

Wir gratulieren unseren erfolgreichen Local Heroes

Julia Taubitz - Rennrodeln

Bobteam Francesco Friedrich
Weltmeister 4er Bob

Maximilian Illmann - Bob

Jessica Degenhardt

Axel Jungk - Skeleton

Doppel-Weltmeisterin Rennrodeln

Justus Strelow - Biathlon

Susanne Kreher

Weltmeisterin Skeleton

Alma Siegismund - Biathlon

Maureen Zimmer

Jörn Wenzel - Bob

Doppel-Junioren-Weltmeisterin Bob

Andy Büttner, Julia Franke,
Jari Butzmann, Ronja Meißner,
Leonie Kadner
- Curling



Altenberger
BOTE



mit dem Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Altenberg

Ausgabe März – 01.03.2023 · Nr. 3/2023

Einladung zur Stadt- und zu Ortschaftsrats-Sitzungen

Eventuelle Änderungen werden an den öffentlichen Bekanntmachungstafeln bekannt gegeben!

▲ Stadtratssitzung

27. März 2023, 19:00 Uhr im großen Ratssaal des Altenberger Rathauses

Die Tagesordnung wird fristgemäß in der Sächsischen Zeitung und in den Aushängen amtlich bekanntgegeben!

Nachfolgend die weiteren Sitzungstermine des Stadtrates für 2023: 24. April 2023, 22. Mai 2023, 3. Juli 2023, 4. September 2023, 16. Oktober 2023, 13. November 2023, 11. Dezember 2023

▲ Ortschaftsrat Stadtteil Altenberg/OT Hirschsprung

20. März 2023, 19:00 Uhr im Schützenhaus Hotel „Lindenhof“
Weitere Termine für 2023: 17. April 2023, 15. Mai 2023, 26. Juni 2023, 28. August 2023, 09. Oktober 2023, 06. November 2023

M. Wittenburg, Ortsvorsteherin

▲ Ortschaftsrat Stadtteil Geising

22. März 2023, 19:30 Uhr im Rathaus Geising, Sitzungsraum
Ortsvorsteher

Weitere Termine für 2023: 19. April, 24. Mai, 14. Juni, 12. Juli
13. September, 11. Oktober, 15. November, 06. Dezember

Silvio Nitschke, Ortsvorsteher

▲ Ortschaftsrat Stadtteil Lauenstein

Wir laden hiermit alle Einwohner von Lauenstein zu unserer Ortschaftsrats-Sitzung am **Mittwoch, 15. März 2023, um 19:30 Uhr** in den „Großen Malzkeller“ im Wirtschaftshof von Schloss Lauenstein ein.

Siegfried Rinke, Ortsvorsteher

▲ Ortschaftsrat Ortsteil Fürstenau

30. März 2023, 19.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Fürstenau

Weitere Termine für 2023:

27.04.2023	20.00 Uhr	Feuerwehrgerätehaus Fürstenau
25.05.2023	20.00 Uhr	Sporthütte FSV Fürstenau
06.07.2023	20.00 Uhr	Sporthütte FSV Fürstenau
14.09.2023	20.00 Uhr	Sporthütte FSV Fürstenau
19.10.2023	19.30 Uhr	Feuerwehrgerätehaus Fürstenau
16.11.2023	19.30 Uhr	Feuerwehrgerätehaus Fürstenau
14.12.2023	19.30 Uhr	Feuerwehrgerätehaus Fürstenau

▲ Ortschaftsrat Ortsteil Schellerhau

Wir laden hiermit alle Einwohner von Schellerhau zu unserer Ortschaftsrats-Sitzung am **Dienstag, dem 07. März 2023** um 19.30 Uhr in das Vereinszimmer Heimatstuben ein.

Weiterer Termin für 2022:

04. April 2023

Ingo Rümmler, Ortsvorsteher

Amtliche Nachrichten



Nachrichten aus dem Rathaus – BÜRO Bürgermeister

Bürgersprechstunde

Die nächste Sprechstunde beim Bürgermeister findet am **28. März 2023, 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr** in der Stadtverwaltung Altenberg statt.

Gern können Sie sich dafür unter 035056 / 33311 anmelden.

*Ihr Markus Wiesenberg
Bürgermeister*

Freiwillige Feuerwehr

Altenberg



**ALLE BRAUCHEN DIE FEUERWEHR
DIE FEUERWEHR BRAUCHT DICH!**

Werd Mitglied in einer von unseren 15 Ortsteilwehren

Altenberg, Bärenstein, Bärenfels, Falkenhain, Fürstenau, Fürstenwalde,
Geising, Kipsdorf, Lauenstein, Liebenau, Löwenhain, Oberbärenburg,
Rehefeld, Schellerhau und Zinnwald

**Deine Heimat, Deine Feuerwehr
Komm mach mit!**

Web: www.feuerwehr-altenberg.de
Kontakt: info@feuerwehr-altenberg.de

Der nächste Altenberger Bote

erscheint voraussichtlich

am **29. März 2023.**

Redaktionsschluss ist am

13. März 2023.

Amtliche Nachrichten



Nachrichten aus dem Rathaus – Kämmerei

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Bergstadt Altenberg für die Haushaltsjahre 2023 und 2024

Hinweis: Die Haushaltssatzung der Stadt Altenberg für die Jahre 2023 und 2024 enthält in jedem Jahr genehmigungspflichtige Kreditaufnahmen, welche mit Bescheid des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Kommunalamt vom 16.01.2023 rechtsaufsichtlich genehmigt wurden. Weitere genehmigungspflichtige Teile bestehen nicht.

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweiligen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Altenberg in der Sitzung am 12.12.2022 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023/2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

	Haushaltsjahre 2023	2024
im Ergebnishaushalt mit dem		
– Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	20.659.244,00 €	21.109.489,00 €
– Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	22.660.776,00 €	23.045.841,00 €
– Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-2.001.532,00 €	-1.936.352,00 €
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	595.000,00 €	595.000,00 €
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	595.000,00 €	595.000,00 €
– Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0,00 €	0,00 €
– Gesamtergebnis auf	-2.001.532,00 €	-1.936.352,00 €
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 €	0,00 €
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 €	0,00 €
– Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	2.339.860,00 €	2.339.860,00 €
– Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 €	0,00 €
– veranschlagtes Gesamtergebnis auf	338.328,00 €	403.508,00 €
im Finanzhaushalt mit dem		
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	19.009.677,00 €	19.459.922,00 €
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	18.737.154,00 €	19.136.319,00 €
– Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	272.523,00 €	323.603,00 €
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.475.580,00 €	2.293.500,00 €
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.130.080,00 €	3.216.900,00 €
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-654.500,00 €	-923.400,00 €
– Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-381.977,00 €	-599.797,00 €
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	300.000,00 €	580.000,00 €
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	859.000,00 €	865.200,00 €
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-559.000,00 €	-285.200,00 €
– Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-940.977,00 €	-884.997,00 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird festgesetzt auf

300.000,00 € 580.000,00 €

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) wird festgesetzt auf

0,00 € 0,00 €

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung und Auszahlung in Anspruch genommen werden darf, wird festgesetzt auf

3.500.000,00 € 3.500.000,00 €

Amtliche Nachrichten



§ 5

Die Hebesätze für die Stadt Altenberg werden festgesetzt in v.H. der Steuermessbeträge

1. für die Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	305 v.H.	305 v.H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	495 v.H.	495 v.H.
der Steuermessbeträge;		
2. für die Gewerbesteuer auf	390 v.H.	390 v.H.
der Steuermessbeträge		

§ 6

Die Umlage für die Verwaltungsgemeinschaft mit Hermsdorf/Erzgeb. wird festgesetzt auf 115.000,00 € 115.000,00 €

§ 7

Hinsichtlich der vom Stadtrat und vom Verwaltungsausschuss zu beschließenden über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen im Sinne von § 79 Abs. 1 SächsGemO finden die Regelungen der Hauptsatzung Anwendung.

Es gelten grundsätzlich als genehmigt:

- über- und außerplanmäßige Aufwendungen im Zusammenhang mit Abschlussbuchungen gemäß §§ 32 i.V.m. 40 Nr. 1 Sächs-KomKBVO
- über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen, die nur dazu dienen, dass die Darstellung von Finanzvorgängen entsprechend den allgemeinen Grundsätzen des § 10 Sächs-KomHVO erfolgt sowie die Kontierungsbestimmungen der VwV KomHSys eingehalten werden
- die aus zweckgebundenen Spendenmehreinnahmen zu tätigen Mehrausgaben

§ 8

- 1.) Gemäß § 19 (2) SächsKomHVO können innerhalb eines Budgets Mehrerträge die Ansätze für Aufwendungen im Ergebnishaushalt erhöhen. Ferner können Mehrerträge bestimmte Aufwendungsansätze erhöhen oder Mindererträge bestimmte Aufwendungsansätze vermindern, wenn sie sachlich zusammenhängen. Ausgenommen sind Erträge aus Steuern, allgemeinen Zuweisungen und Umlagen.
- 2.) Gemäß § 20 (4) SächsKomHVO werden zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets im Ergebnishaushalt zu Gunsten von Auszahlungen eines Budgets im Finanzhaushalt für einseitig deckungsfähig erklärt.
- 3.) Gemäß § 21 (2) SächsKomHVO werden Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen eines Budgets ganz oder teilweise für übertragbar erklärt. Sie bleiben zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar. Die tatsächlich übertragenen Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen sind im Jahresabschluss darzustellen.

Altenberg, 19.01.2023
Wiesenberg, Bürgermeister

Die Bekanntmachung erfolgt unter dem Hinweis, dass die Haushaltssatzung mit dem Doppelhaushalt 2023/2024 in der Zeit vom 06.03.2023 bis 17.03.2023 zu den üblichen Sprechzeiten zur kostenlosen Einsicht durch jedermann in der Stadtverwaltung Altenberg, Zimmer 99, ausgelegt ist. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass die Haushaltssatzung unter „www.rathaus-altenberg.de“ zur Einsicht zur Verfügung steht.

„Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustandegekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustandegekommen.“

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, der Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach dem Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Altenberg, 19.01.2023

Wiesenberg, Bürgermeister

Nachrichten aus dem Rathaus – Fachabteilung Kindergärten

Satzung zur 5. Änderung der Satzung der Stadt Altenberg über die Erhebung von Elternbeiträgen zur Förderung von Kindern in kommunalen Kindertageseinrichtungen (Beitragssatzung der Kindertageseinrichtungen) vom 01.01.2023

Aufgrund von § 4 in Verbindung mit § 28 Absatz 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächsische Gemeindeordnung – SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16.12.2020 (SächsGVBl. S. 722) i. g. F.; der §§ 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S. 116), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 05.04.2019

(SächsGVBl. S. 245) i. g. F. und § 15 des Sächsischen Gesetz zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (Gesetz über Kindertageseinrichtungen – SächsKitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.05.2009 (SächsGVBl. S. 225), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 21.05.2021 (SächsGVBl. S. 578) i. g. F. hat der Stadtrat der Stadt Altenberg in öffentlicher Sitzung vom 21.11.2022 folgende 5. Änderungssatzung zur Beitragssatzung der Kindertageseinrichtungen beschlossen:

Amtliche Nachrichten



Artikel 1

Die Satzung der Stadt Altenberg über die Erhebung von Elternbeiträgen zur Förderung von Kindern in kommunalen Kindertageseinrichtungen (Beitragsatzung der Kindereinrichtungen) vom 17.01.2012 i. g. F. wird wie nachstehend geändert:

1. Die Anlage 1 der Satzung wird wie folgt neu gefasst:

Anlage 1

I. Monatliche Elternbeiträge für die Betreuung in Kindereinrichtungen der Stadt Altenberg

Monatliche Elternbeiträge für die Betreuung in Kindereinrichtungen der Stadt Altenberg
Anlage 1 zur Beitragsatzung der Kindertageseinrichtungen

gültig ab: 1. Januar 2023

		Elternbeitrag Familien und Lebensgemeinschaften				Elternbeitrag Alleinerziehende			
		Zählkind				Zählkind			
Kinderkrippe	Stunden	1. Kind	2. Kind	3. Kind	Weitere	1. Kind	2. Kind	3. Kind	Weitere
bis zu	11	346,85 €	310,85 €	250,85 €		340,85 €	304,85 €	244,85 €	
bis zu	9	283,79 €	247,79 €	187,79 €		277,79 €	241,79 €	181,79 €	
bis zu	8	252,26 €	220,26 €	166,92 €	beitragsfrei	246,92 €	214,92 €	161,59 €	beitragsfrei
bis zu	6	189,19 €	165,19 €	125,19 €		185,19 €	161,19 €	121,19 €	
bis zu	4,5	141,90 €	123,90 €	93,90 €		138,90 €	120,90 €	90,90 €	
Kindergarten	Stunden	1. Kind	2. Kind	3. Kind	Weitere	1. Kind	2. Kind	3. Kind	Weitere
bis zu	11	188,50 €	176,50 €	116,50 €		182,50 €	170,50 €	110,50 €	
bis zu	9	154,23 €	142,23 €	82,23 €		148,23 €	136,23 €	76,23 €	
bis zu	8	137,09 €	126,43 €	73,09 €	beitragsfrei	131,76 €	121,09 €	67,76 €	beitragsfrei
bis zu	6	102,82 €	94,82 €	54,82 €		98,82 €	90,82 €	50,82 €	
bis zu	4,5	77,12 €	71,12 €	41,12 €		74,12 €	68,12 €	38,12 €	
Hort	Stunden	1. Kind	2. Kind	3. Kind	Weitere	1. Kind	2. Kind	3. Kind	Weitere
bis zu	6	83,28 €	74,28 €	47,28 €		80,28 €	71,28 €	44,28 €	
bis zu	5	69,40 €	60,40 €	33,40 €	beitragsfrei	66,40 €	57,40 €	30,40 €	beitragsfrei
bis zu	1	13,88 €	13,88 €	13,88 €		13,88 €	13,88 €	13,88 €	

Gastkinder		
Tagessatz	bis zu 9 Std.	bis zu 4,5 Std.
Kinderkrippe	18,00 €	13,00 €
Kindergarten	15,00 €	10,00 €
	bis zu 6 Std.	
Hort	7,50 €	

Zusätzliche Entgelte	
Mehrbetreuung innerhalb Öffnungszeit über vereinbarte	pro angefangener Stunde
Betreuungszeit hinaus	9,00 €
Zusätzlicher Betreuungsaufwand für Betreuung nichtabgeholter Kinder gemäß §4 Abs. 3 Satzung Kindertagesstätten	pro angefangener halben Stunde
	11,00 €
zusätzliche Leistungen (z.B. Teilnahme an Veranstaltungen, Ausfahrten, Feste, Verpflegungspauschale, etc.)	Höhe des jeweiligen Aufwandes

Bekanntmachung des Landratsamtes des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Bekanntmachung des Landratsamtes des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge über die Anordnung der kommissarischen Verwaltung des Kehrbezirks 14 6 28-18 – Lauenstein

Mit Wirkung vom 01.11.2022 wurde die Bestellung von Herrn Gretschel zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger durch die Landesdirektion Sachsen aufgehoben.

Die Landesdirektion Sachsen hat mit Wirkung vom 28.11.2022 u. a. den bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger **Herrn Torsten Theiß für den Kehrbezirk 14 6 28-18 – Lauenstein** als kommissarischen Verwalter bis zum Amtsantritt eines neuen, nach den Vorschriften des Schornsteinfeger-Handwerksgesetzes (SchfHWG) bestellten Bezirksschornsteinfegers bestellt.

Der Kehrbezirk wurde für den Zeitraum der kommissarischen Verwaltung für die Wahrnehmung der hoheitlichen Aufgaben im Bereich Altenberg wie folgt aufgeteilt:

Herr Theiß: Stadt Altenberg: Ortsteile Bärenstein, Lauenstein, Müglitz, Löwenhain, Gottgetreu

Den bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger ist unter nachfolgenden Kontaktdaten zu erreichen:

bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger
Herr Torsten Theiß
Lindenallee 28, 01778 Kurort Altenberg
Telefon: 03 50 56/23 90 90
Fax: 03 50 56/23 12 89
E-Mail: bbs-theiss@gmx.de

Die Zuständigkeit des Herrn bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger Theiß für den Kehrbezirk 14 6 28-19 Altenberg bleibt davon unberührt und daher weiter bestehen.

Erläuternd wird darauf hingewiesen, dass der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger die hoheitlichen Aufgaben nach dem Schornsteinfeger-Handwerksgesetz, insbesondere der §§ 14 bis 16 SchfHWG ausführt. Dies sind insbesondere die Durchführung von Feuerstättenschauen, das Erstellen der Feuerstättenbescheide, die Durchführung von anlassbezogenen Überprüfungen sowie das Ausstellen der Bescheinigungen über die Tauglichkeit und sichere Benutzbarkeit von Feuerungsanlagen.

Amtliche Nachrichten



Zur Feuerstättenschau meldet sich der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger mindestens fünf Werktage vor der Schau beim Eigentümer an. Eine Feuerstättenschau darf frühestens drei Jahre und soll spätestens fünf Jahre nach der letzten Feuerstättenschau durchgeführt werden.

Nach erfolgter Feuerstättenschau erhält der Eigentümer einen Feuerstättenbescheid. Dieser gilt bis zur Festsetzung eines neuen Feuerstättenbescheides. Im Bescheid sind wiederkehrende Kehr- bzw. Messarbeiten terminlich festgeschrieben. Wurden Zeiträume ohne Jahresangaben festgelegt, bedeutet dies, dass diese Arbeiten jährlich zu veranlassen sind. Für die Einhaltung dieser Termine ist grundsätzlich der Eigentümer zuständig. Für die Durchführung der

Arbeiten kann der Eigentümer einen Schornsteinfeger seiner Wahl beauftragen. Dies kann auch der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger sein.

Erfüllt ein anderes Schornsteinfeger-Unternehmen als der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger die Schornsteinfeger-Arbeiten, ist nach Ausführung der Schornsteinfeger-Arbeiten ein sog. Formblatt als Nachweis für den bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger zu erstellen, damit die ordnungsgemäße Eintragung der Erledigung im Kkehrbuch erfolgen kann. Zuständig für die fristgemäße Übersendung der Formblätter ist wiederum der Eigentümer. Vertraglich können jedoch abweichende Vereinbarungen mit dem ausführenden Schornsteinfeger-Unternehmen getroffen werden.

Informationen aus dem Rathaus Altenberg – Sachgebiet Abwasserentsorgung

2. Änderungssatzung zur Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Altenberg vom 12.05.2015 in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 18.12.2019 (Abwassersatzung – AbwS)

Aufgrund der §§ 4, 14 und 124 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 9. Februar 2022 (SächsGVBl. S. 134) geändert worden ist, in Verbindung mit den §§ 1, 2, 9 ff. und 17 ff. des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geändert worden ist, und des § 50 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) vom 12. Juli 2013 (SächsGVBl. S. 503), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. Februar 2022 (SächsGVBl. S. 144) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Stadt Altenberg, folgend Stadt genannt, am 23.01.2023 folgende 2. Änderungssatzung zur Abwassersatzung vom 12.05.2015 beschlossen:

Artikel 1 Änderungen

§ 1 Änderung von § 22 Gebührenmaßstab

§ 22 wird wie folgt neu gefasst:

„§ 22 Gebührenmaßstab

- (1) Die Abwassergrundgebühr wird nach Wohnungseinheiten bemessen, die auf dem an die öffentlichen Abwasseranlage angeschlossenen Grundstück vorhanden sind beziehungsweise durch Umrechnung ermittelt werden (§ 23 Ziffer I. Abs. 1).
- (2) Die Abwasserverbrauchsgebühr wird nach der Abwassermenge bemessen, die auf dem an die öffentlichen Abwasseranlagen angeschlossenen Grundstück anfällt (§ 23 Ziffer II.).
- (3) Bei sonstigen Einleitungen nach § 7 Abs. 3 bemisst sich die Abwasserverbrauchsgebühr nach der eingeleiteten Wassermenge.“

§ 2 Änderung von § 23 Ziffer I. Absatz 1 Wohnungseinheiten

§ 23 Ziffer I. Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Neben der Abwasserverbrauchsgebühr nach § 22 Absatz 2 wird für an die öffentliche Abwasseranlage angeschlossenen Grundstücke eine Abwassergrundgebühr erhoben.“

§ 3 Änderung von § 23 Ziffer I. Absatz 2 Nr. 5

§ 23 Ziffer I. Absatz 2 Nr. 5 wird wie folgt neu gefasst:

„5. Die zeitweise oder dauerhafte Nichtnutzung einer zu Wohn-, Industrie- bzw. Gewerbebezwecken bestimmten Wohneinheit (Leerstand) verhindert das Entstehen der Grundgebühr nicht, es sei denn, die Wohneinheit darf wegen ihrer Beschaffenheit aus rechtlichen Gründen nicht genutzt werden und es wird tatsächlich kein Abwasser in die öffentliche Einrichtung eingeleitet. Der Gebührenschuldner hat Beginn und Ende des rechtlichen Nutzungshindernisses der

Stadt schriftlich mitzuteilen. Die Gebührenfreiheit beginnt und endet mit dem auf den Mitteilungseingang folgenden Monat. Das gleiche gilt, wenn die Stadt auf anderem Wege vom Eintritt oder Ende des Nutzungshindernisses Kenntnis erhält.“

§ 4 Änderung von § 28 Entstehung und Fälligkeit der Gebührenschild, Veranlagungszeitraum

§ 28 wird wie folgt neu gefasst:

„§ 28 Entstehung und Fälligkeit der Gebührenschild, Veranlagungszeitraum

- (1) Die Pflicht, Gebühren zu entrichten, entsteht jeweils zu Beginn des Kalenderjahres, frühestens jedoch mit der Inbetriebnahme der privaten Grundstücksentwässerungsanlagen. Die Grundgebühr wird für jeden angefangenen Monat erhoben.
- (2) Die Gebührenschild entsteht jeweils zum Ende des Kalenderjahres. Veranlagungszeitraum ist grundsätzlich das Kalenderjahr. Abweichend hiervon kann durch die Stadt ein monatlicher Veranlagungszeitraum festgelegt werden
 1. aufgrund Vereinbarung mit dem Gebührenschildner,
 2. auf Verlangen der Stadt aus besonderen Gründen. Solche Gründe liegen insbesondere vor
 - a) wenn Zahlungen nach dieser Satzung von einem Gebührenschildner in der Vergangenheit nicht fälligkeitsgemäß geleistet wurden,
 - b) während des laufenden Insolvenzverfahrens eines Gebührenschildners,
 - c) bei der Abrechnung von Großverbrauchern.
- (4) Die Abwassergebühren sind zwei Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides zur Zahlung fällig.“

Artikel 2 – In-Kraft-Treten

- (1) Soweit Abgabensprüche nach dem bisherigen Satzungsrecht auf Grund des SächsKAG bereits entstanden sind, gelten anstelle dieser Satzung die Satzungsbestimmungen, die im Zeitpunkt des Entstehens der Abgabenschild gegolten haben.
- (2) Diese 2. Änderungssatzung tritt am Tag nach öffentlicher Bekanntmachung in Kraft.

Altenberg, 24.01.2023

Wiesenberg
Bürgermeister

Siegel

Amtliche Nachrichten



■ Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO):

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Altenberg, 24.01.2023

Informationen aus Ämtern und Behörden



Der Friedensrichter informiert

Die nächste Sprechzeit der Schiedsstelle Altenberg findet am **Dienstag, den 28. März 2023 von 16:00 bis 18:00 Uhr** im Rathaus Altenberg (Zimmer 88 im 3.OG) statt.

*Egon Walther,
Friedensrichter*

Information Besucherbergwerk Zinnwald

Das Besucherbergwerk Zinnwald ist vom 13. bis 21. März 2023 geschlossen.

Auf dem untertage Besucherweg müssen dringende Bau- und Sicherungsarbeiten durchgeführt werden.

Ab Mittwoch, den 22.03. ist das Besucherbergwerk dann wieder zu den regulären Öffnungszeiten für die Besucher da.

Impressum:

Altenberger Bote – Amts- und Mitteilungsblatt

Herausgeber: Stadtverwaltung Altenberg, Platz des Bergmanns 2,
01773 Altenberg, Telefon: 035056 333-0

Verantwortlich: Vi.S.d.P. Bürgermeister bzw. die Leiter der jeweiligen Bereiche

Redaktion: Anzeigenverwaltung und Herstellung: Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau/Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Telefon: 037208 8760, E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de

Erscheinungsweise: Die Stadt Altenberg mit allen Stadtteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4.628 Haushalte. Der Altenberger Bote erscheint in einer Auflage von 4.500 Exemplaren und liegt an den Auslagestellen im Stadtgebiet zur kostenfreien Mitnahme aus. Den Altenberger Bote können Sie im Internet auf der Homepage der Stadtverwaltung und unter: www.proregio.de aktuell kostenfrei lesen.

Gestorben sind

Suchantke, Angelika Monika

ST Lauenstein
am 21.11.2022

Schneider, Günter Werner

ST Bärenstein
am 03.12.2022

Schmidtchen, Frieda Margareta

OT Liebenau
am 11.01.2023

Lieber, Günter Werner

ST Bärenstein
am 12.01.2023

Nestler, Gertrud Christiane

ST Geising
am 14.01.2023

Schüler, Else Christa

ST Bärenstein
am 15.01.2023

Walther, Iris Ingrid

OT Löwenhain
am 16.01.2023

Willeck, Jürgen Gerhard

OT Schellerhau
am 19.01.2023

Kowalke, Roswitha Ruth

ST Lauenstein
am 22.01.2023

Schütze, Manfred

OT Liebenau
am 30.01.2023

Simon, Ilse Eva Maria

ST Bärenstein
am 31.01.2023

Informationen aus Ämtern und Behörden



Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Altenberg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Assistent/in (m/w/d) Wildparkleitung.

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle.
Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden.

■ **Zum Aufgabenbereich gehören insbesondere folgende Tätigkeiten:**

- Veranstaltungsmanagement (Vorbereitung, Durchführung sowie Nachbereitung mit Auswertung)
- Haushaltsführung und -Überwachung
- Vorbereitende Rechnungslegung (Einnahme- und Auszahlungsanordnungen)
- Öffentlichkeitsarbeit sowie Onlinemarketing (Bearbeitung und Beantwortung von Anfragen, Organisation Aufträge, Bearbeitung des Onlineauftrittes Webseite, Facebook, Instagram, Google)
- Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Gruppenangeboten (z.B. Führungen)
- Naturschutzschule (mit Haushaltüberwachung und -bearbeitung)
- Überprüfung Einhaltung artenschutzrechtliche Bestimmungen sowie Zoogenehmigung § 42 BNatSchG mit Gehegegenehmigungen durch Erweiterung, Umnutzung Neubau sowie Anschaffung neuer Tierarten
- allgemeine Bürotätigkeiten
- Kontrolle der gehaltenen invasiven Arten sowie anderer besonders benannter Tierarten nach BNatSchG

■ **Was wir erwarten:**

- eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Tourismus, Marketing oder Verwaltung
 - Erfahrung im kaufmännischen Bereich zur Absicherung der haushalterischen Aufgaben
 - Kenntnisse in Bezug auf die Tierhaltung gern. BNatSchG, wünschenswert sind Erfahrungen in diesem Bereich
 - sicherer Umgang mit Social Media
 - gute allgemeine EDV-Kenntnisse
 - ein hohes Maß an Selbständigkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit
 - sicheres, freundliches Auftreten
 - Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden und Feiertagen zur Absicherung von Veranstaltungen
 - eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B
 - Bereitschaft zur Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltungen
- Ein ehrenamtliches Engagement im Gemeindegebiet, vorzugsweise

bei der Freiwilligen Feuerwehr, wird im Rahmen des Bewerbungsverfahrens positiv berücksichtigt.

■ **Was wir bieten:**

- Festgehalt angelehnt an Entgeltgruppe 5 TVöD/VKA
- unbefristete Beschäftigung
- Zuschuss zur privaten Altersvorsorge
- Arbeitgeberzuschuss VWL
- 30 Tage Urlaub

Die Stelle ist in gleicher Weise für Frauen, Männer und Diverse geeignet. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Aus-, Fort- bzw. Weiterbildungsnachweise und wenn vorhanden Beurteilungen bzw. Tätigkeitsnachweise) richten Sie bitte bis spätestens **06.03.2023** an die Stadtverwaltung Altenberg Hauptamtsleiter

Herrn Reuter Platz des Bergmanns 2, 01773 Altenberg

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen können Sie per Post oder per E-Mail senden. Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail senden Sie bitte an bewerbung@altenberg.de als ein komplettes Dokument (Format docx; pdf; zip; jpg) als Anhang. Dabei darf die Dateigröße 8 MB nicht überschritten werden.

Für die Rücksendung Ihrer Unterlagen, die auf dem Postweg ein gehen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten A4-Umschlag bei. Die datenschutzgerechte Vernichtung der Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens wird garantiert. Nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehende Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Wir weisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes hin, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind. Sie können jederzeit Auskunft über Sie betreffende Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten, die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, die Löschung von personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen sowie der Verarbeitung personenbezogener Daten widersprechen. Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie sich mit Beschwerden an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (saechsdsb@slt.sachsen.de) oder an die Datenschutzbeauftragte der Stadt Altenberg, Frau Jana Richter (j.richter@altenberg.de) wenden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Informationen aus Ämtern und Behörden



Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Altenberg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Kfz-Schlosser/in (m/w/d) Bauhof

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle.
Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden.

■ Zum Aufgabenbereich gehören insbesondere folgende Tätigkeiten:

- Bedienung, Instandhaltung, Wartung und Pflege von Fahrzeugen, Geräten, Maschinen und Ausrüstung
- Reparatur-, Unterhaltungs- und Werterhaltungsaufgaben an kommunalen Objekten
- Straßenreparatur- und Unterhaltungsmaßnahmen
- Verkehrssicherungspflichten einschließlich Winterdienst
- die Mitarbeit im Wertstoffhof Altenberg
- sonstige anfallende Aufgaben des Bauhofes im Gemeindegebiet Altenberg.

■ Was wir erwarten:

- eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur KFZ-Schlosser/in, Landmaschinenmechaniker/in bzw. Mechaniker/in für Land- und Baumaschinentechnik oder Kfz-Mechaniker/in bzw. Kfz-Mechatroniker/in oder in einem vergleichbaren technischen Beruf
- Besondere Kenntnisse in Schweißverfahren
- wünschenswert ist das Vorliegen von weiteren technischen Qualifikationen wie z. B. Gabelstaplerschein, Kettensägenschein, etc.
- gutes technisches Verständnis im Bereich der Instandhaltung, Wartung und in Maschinenabläufen
- allgemeine EDV-Kenntnisse
- ein hohes Maß an Selbständigkeit und Teamfähigkeit
- die Bereitschaft zur Übernahme berufsbildfremder Tätigkeiten
- Einsatzbereitschaft auch außerhalb der Regelarbeitszeiten, an Wochenenden und Feiertagen (insbesondere Winterdienst)
- körperliche Belastbarkeit
- eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B, wünschenswert Klassen T, C und CE
- Bürgerfreundlichkeit
- die Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltungen

Zur Sicherstellung des Winterdienstes ist ein Wohnsitz im Gemeindegebiet Altenberg bzw. der näheren Umgebung wünschenswert.

Ein ehrenamtliches Engagement im Gemeindegebiet, vorzugsweise bei der Freiwilligen Feuerwehr, wird im Rahmen des Bewerbungsverfahrens positiv berücksichtigt.

■ Was wir bieten:

- Festgehalt angelehnt an Entgeltgruppe 5 TVöD/VKA
- unbefristete Einstellung
- Zuschuss zur privaten Altersvorsorge
- Arbeitgeberzuschuss VWL
- 30 Tage Urlaub.

Die Stelle ist in gleicher Weise für Frauen, Männer und Diverse geeignet. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Aus-, Fort- bzw. Weiterbildungsnachweise und wenn vorhanden Beurteilungen bzw. Tätigkeitsnachweise) richten Sie bitte bis spätestens 06.03.2023 an die

Stadtverwaltung Altenberg Hauptamtsleiter
Herrn Reuter Platz des Bergmanns 2 01773 Altenberg

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen können Sie per Post oder per E-Mail senden. Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail senden Sie bitte an bewerbung@altenberg.de als ein komplettes Dokument (Format docx; pdf; zip; jpg) als Anhang. Dabei darf die Dateigröße 8 MB nicht überschritten werden.

Für die Rücksendung Ihrer Unterlagen, die auf dem Postweg ein gehen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten A4-Umschlag bei. Die datenschutzgerechte Vernichtung der Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens wird garantiert. Nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehende Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Wir weisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes hin, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind. Sie können jederzeit Auskunft über Sie betreffende Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten, die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, die Löschung von personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen sowie der Verarbeitung personenbezogener Daten widersprechen. Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie sich mit Beschwerden an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (saechsdsb@slt.sachsen.de) oder an die Datenschutzbeauftragte der Stadt Altenberg, Frau Jana Richter (j.richter@altenberg.de) wenden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Informationen aus Ämtern und Behörden



Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Altenberg sucht ab 01.01.2024

**eine/n Sachbearbeiter/in (m/w/d)
Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt,**

zur Übernahme verschiedener Aufgaben aus dem Bereich Meldewesen und Gewerbe für das gesamte Gemeindegebiet der Stadt Altenberg und der Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf/Erzgebirge.

Die Stelle ist unbefristet und steht als Teilzeitstelle mit 35 Wochenstunden zur Verfügung. Unser Bürgerbüro bietet abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Arbeit in einem jungen Team.

■ IHR KÜNFTIGES AUFGABENFELD

1. Umfasst die Bearbeitung sämtlicher Angelegenheiten im Einwohnermeldeamt, unter anderem:

- An-, Um-, Abmeldungen
- Personalausweise
- Reisepässe
- Führungszeugnisse
- Lebens- und Meldebescheinigungen
- Beglaubigungen
- Auskunftsperren

2. Umfasst die Bearbeitung sämtlicher Angelegenheiten im Gewerbeamt, unter anderem:

- An-, Um-, Abmeldungen
- Gestattungen
- Gewerbezentralregisterauszüge
- Marktfestsetzungen

3. Umfasst die Arbeit der Poststelle und Telefonzentrale des Rathauses

4. Umfasst die Einführung und Koordination des Dokumentenmanagementsystems

Spätere Änderungen bzw. Ergänzungen im Aufgabengebiet bleiben ausdrücklich vorbehalten.

WAS WIR VON IHNEN ERWARTEN

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte*r
- Mehrjährige Berufserfahrung im Einwohnermeldeamt
- Kenntnisse im Umgang mit (ausländischen) Urkunden
- Kenntnisse im Umgang mit Personenstands- und internationalem Privatrecht für Meldebehörden
- Kenntnisse namensrechtlicher Wirkung von Eheschließungen im Ausland
- Erfahrung im Umgang mit den Programmen MESO, GESO und VOIS
- Erfahrung im Umgang mit dem Dokumentenmanagementsystem VIS
- Kenntnisse in der Verwaltung sowie Sachbearbeitung
- Belastbarkeit
- Organisationstalent
- Zuverlässigkeit
- Fähigkeit auf Menschen einzugehen
- Kommunikationsfähigkeit
- Soziales und logisches Denken
- Freundliches Auftreten
- Kenntnisse im Datenschutz

- Flexibilität und Selbstständigkeit
- Bürgernahes Arbeiten
- Teamfähigkeit
- Gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch
- Bereitschaft zur Weiter- und Fortbildung

■ WAS SIE VON UNS ERWARTEN DÜRFEN

- eine zukunftssichere Arbeitsstelle
- eine interessante und abwechslungsreiche Arbeit
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- ein tolles, motiviertes und junges Team
- eine umfassende Einarbeitung
- Gleitzeit
- 30 Tage Erholungsurlaub
- Zuschuss zur privaten Altersvorsorge sowie VWL.

Die Stelle wird je nach Befähigung mit einem Festgehalt in Anlehnung ab der Entgeltgruppe 6 TVöD-VKA vergütet. Die Stelle ist in gleicher Weise für Frauen, Männer und Diverse geeignet. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Aus-, Fort- bzw. Weiterbildungsnachweise und wenn vorhanden Beurteilungen bzw. Tätigkeitsnachweise) richten Sie bitte bis spätestens **20.03.2023** an die

Stadtverwaltung Altenberg Hauptamtsleiter

Herrn Reuter, Platz des Bergmanns 2, 01773 Altenberg

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen können Sie per Post oder per E-Mail senden. Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail senden Sie bitte an bewerbung@altenberg.de als ein komplettes Dokument (Format docx; pdf; zip; jpg) als Anhang. Dabei darf die Dateigröße 8 MB nicht überschritten werden.

Für die Rücksendung Ihrer Unterlagen, die auf dem Postweg ein gehen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten A4-Umschlag bei. Die datenschutzgerechte Vernichtung der Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens wird garantiert. Nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehende Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Wir weisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes hin, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind. Sie können jederzeit Auskunft über Sie betreffende Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten, die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, die Löschung von personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen sowie der Verarbeitung personenbezogener Daten widersprechen. Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie sich mit Beschwerden an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (saechsdsb@slt.sachsen.de) oder an die Datenschutzbeauftragte der Stadt Altenberg, Frau Jana Richter (j.richter@altenberg.de) wenden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Veröffentlichung von Ehejubiläen und Geburtstagen über 70 Jahre

Wir gratulieren unseren Senioren

Kurort Stadt Altenberg

am 19. März	zum 75. Geburtstag	Frau Anders, Angelika
am 05. April	zum 90. Geburtstag	Herr Richter, Alfred
am 06. April	zum 94. Geburtstag	Herr Weller, Ernst
am 07. April	zum 79. Geburtstag	Herr Böhmer, Peter
am 10. April	zum 87. Geburtstag	Frau Höhnel, Gerda
am 11. April	zum 83. Geburtstag	Frau Ebert, Erika

OT Falkenhain

am 28. März	zum 72. Geburtstag	Herr Stock, Bernd
am 01. April	zum 78. Geburtstag	Herr Tittel, Hans-Werner

OT Fürstenau

am 23. März	zum 80. Geburtstag	Frau Knauth, Ingrid
-------------	--------------------	---------------------

OT Fürstenwalde

am 27. März	zum 84. Geburtstag	Herr Zeibig, Volkmar
-------------	--------------------	----------------------

OT Liebenau

am 27. März	zum 79. Geburtstag	Frau Fischer, Renate
-------------	--------------------	----------------------

OT Schellerhau

am 23. März	zum 88. Geburtstag	Herr Dr. Ermischer, Wolfgang
-------------	--------------------	------------------------------

OT Zinnwald-Georgenfeld

am 15. April	zum 84. Geburtstag	Frau Hönig, Anneliese
--------------	--------------------	-----------------------

Stadtteil Bärenstein

am 05. April	zum 88. Geburtstag	Herr Kaden, Siegfried
am 09. April	zum 84. Geburtstag	Herr Venske, Manfred

Stadtteil Geising

am 01. April	zum 73. Geburtstag	Frau Lohse, Sieghilde
am 03. April	zum 86. Geburtstag	Herr Michel, Frantisek

Stadtteil Lauenstein

am 21. März	zum 95. Geburtstag	Herr Brückner, Rudolf
am 31. März	zum 82. Geburtstag	Frau Engelmann, Barbara

Leider liegen uns für den Bekanntmachungszeitraum in den Stadt- und Ortsbereichen keine weiteren Einverständniserklärungen vor.

Geheiratet haben:

Spindler, Frank und Verena
OT Fürstenwalde am 15.12.2022

Langer, Hendrik und Monique
OT Fürstenau am 23.01.2023



Informationen aus Ämtern und Behörden



Nachrichten aus der Urlaubsregion Altenberg – TOURIST-INFORMATION

Die Messesaison ist nun beendet...

... und die Urlaubsregion Altenberg war am Stand des Tourismusverbandes Erzgebirge bei der Reismesse Dresden mit dabei, um unsere wunderschöne Heimat zu präsentieren und um Gäste und Urlauber für uns zu begeistern. Kerstin Bachmann hat an allen drei Tagen alle Fragen zu unserer Region, vom Wintersport bis hin zu den verschiedensten Wandertouren oder Ausflugszielen beantwortet. Nun ist erstmal „Messepause“. Im Sommer sind wir dann beim Dresdner Flughafenfest mit dabei.



Der offizielle Start in die Wandersaison...

... beginnt nun schon traditionell bei uns am 1. Mai mit einem Wander- und Familienfest.

Die Wandertouren stehen schon fest und es gibt auch wieder ein Rahmenprogramm für Jung und Alt.

Wer unser Wanderfest gern noch mit seinen Angeboten / Präsentation regionaler Produkte bereichern möchte, meldet sich bitte bis 24. März 2023 in der Tourist-Information Altenberg.

Das komplette Programm wird in der April-Ausgabe des Altenberger Bote“ veröffentlicht.

Anzeige(n)

Informationen aus Ämtern und Behörden



Informationen des ZAOE

Telefon: 0351 4040450 | www.zaoe.de



Schadstoffe dürfen nicht einfach irgendwohin entsorgt werden! Deshalb: Gebührenfreie Abgabe am Schadstoffmobil

Auch im Jahr 2023 tourt das Schadstoffmobil wieder durch die Region Weißeritzkreis.

Alle Termine sind im Abfallkalender zu finden. Da jede Annahmestelle genutzt werden kann, lohnt sich ein Blick ins Internet, wo sich alle Termine rund um dem Wohnort anzeigen lassen.

Das Schadstoffmobil nimmt haushaltstypische Problemabfälle bis zu einer Menge von maximal 30 Liter beziehungsweise 25 Kilogramm an, auf den Wertstoffhöfen bis 60 Liter.

Dazu zählen zum Beispiel Farb-, Lack- und Lösemittelreste, Spraydosen mit Restinhalten und Haushaltreiniger. Flüssige Schadstoffe können nur in fest verschlossenen und beschrifteten Gefäßen abgegeben werden. Es erfolgt keine Annahme von radioaktiven Stoffen. Behälter mit wasserlöslichen Anstrichstoffen (Wandfarbe) gehören nicht zum Schadstoffmobil. Die Farbe austrocknen lassen und dann im Restabfall entsorgen; der leere Farbbehälter kommt in die Gelbe Tonne.

Schadstoffe dürfen nicht einfach an den Haltestandorten abgestellt werden, ohne auf das Mobil zu warten. Das ist untersagt, können doch Gefährdungen durch zum Beispiel undichte Behälter für Mensch und Tier nicht ausgeschlossen werden.

Im Herbst findet die zweite Schadstoffsammlung statt.

Die Stadt- und Schulbibliothek informiert:

Öffnungszeiten:

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag		13:00 bis 17:00 Uhr

Telefon: 035056/33325 und 33326

E-Mail: bibliothek@altenberg.de

Online-Katalog: <https://sb-altenberg.lmscloud.net/>

Neuerwerbungen Altenberg

■ Belletristik:

Jensen, East: Welt ohne Seele
Berg, Von Spaß war nie die Rede
Di Fulvio, Das verborgene Paradies

■ Kinder- und Jugendbuch:

Kasi Kauz und die komische Krähe
Lina Knut: Schülerin, Gamerin, Weltenretterin
Guinness World Records für Erstleser: Tiere

■ Filme:

Mia and me: Das Geheimnis von Centopia
Bibi & Tina: Einfach anders
Der junge Häuptling Winnetou
Monsieur Claude und sein großes Fest

Christin Rehn, Leiterin Bibliothek



Regionalentwicklung Altenberg

Kurz vorgestellt.

Mein Name ist Andreas Scholte van Mast, ich bin verheiratet und Vater von 5 Kindern und seit 1991 in Altenberg. Ich war 15 Jahre selbständig und kenne von daher die meisten Probleme der Gewerbetreibenden und kann somit für alle unterstützend tätig sein. Außerdem war ich viele Jahre der Vorsitzende des HGV Oberes Osterzgebirge und habe in dieser Funktion viele Leistungsschauen organisiert. Seit dem 01.01.2023 bin ich in der Stadt Altenberg für die Regionalentwicklung verantwortlich.

Mein Aufgabenbereich ist vielfältig – aber kurz zusammengefasst bin ich zuständig für Gewerbeansiedlungen, beratend für die bestehenden Unternehmen aber auch für Erweiterungen Neuanansiedlungen und die dringend notwendige Fachkräftegewinnung.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit allen Gewerken aus Industrie, produzierendem Gewerbe, Handel, Handwerk, Hotel- und Gastronomie.

Einladung zur ersten öffentlichen Veranstaltung

Am Donnerstag, dem 02.03.2023, 19:00 Uhr im Europark, 2. Etage, im Bildersaal, laden wir alle interessierten Bürger, Gewerbetreibende aus Handel und Handwerk, produzierendem Gewerbe, Hotel und Gastronomie sowie Vertreter der Feuerwehren und Vereine zu einer ersten öffentlichen Veranstaltung ein.

■ Themen sind:

- Vorstellung des Konzeptes,
- Ideensammlung,
- Vermietung von Werbeflächen am Busbahnhof,
- Gründung von vier Stammtischen mit den Bereichen:
 - Handel/Handwerk (Siehe ehemals HGV oberes Osterzgebirge)
 - Produzierendes Gewerbe Gemeinde Altenberg
 - Wirtstammtisch Gemeinde Altenberg
 - Tourismus Gemeinde Altenberg

Wir brauchen Dich! I WANT YOU FOR! Wirtschaftstage/Karrierestart 2023

Hier ist es wichtig, dass alle mitmachen. Die Anwohner der Dippoldiswalder- und Rathausstraße, die Bürger und Gewerbetreibenden der Gemeinde, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vereine und die Feuerwehren.

Jeder Beitrag ist wichtig und sei er aus Ihrer Sicht vielleicht auch noch so klein.

Das Bestreben des Abends sollte sein:

- Gründung der 4 Stammtische
- Gründung eines Organisationskomitees, bestehend aus den Vorsitzenden der Stammtische sowie mir als Projektkoordinator
- Adressensammlung aller Teilnehmer
- Ideenpool erstellen
- nächste Termine festlegen

Ich freue mich auf Ihr/Euer kommen.

Mit freundlichem Gruß!

Projektkoordinator Regionalentwicklung Altenberg

Andreas Scholte van Mast

Zinnwalderstraße 5

01773 Altenberg (Im Europark 1 Etage)

Telefon 0152 27092516

E-Mail: regionalentwicklung@altenberg.de

Informationen aus Ämtern und Behörden



Stadtratstelegramm vom 23. Januar 2023

Der Bürgermeister begrüßt sehr herzlich die Stadträte, die Gäste, die OrtsvorsteherInnen sowie die MitarbeiterInnen der Verwaltung zur 40. Stadtratssitzung. Zu Beginn der Sitzung sind 17 Stadträte und der Vorsitzende anwesend. Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest. Der Vorsitzende gratuliert ganz herzlich Herrn Stadtrat Ingolf Grimmer nachträglich zum 50. Geburtstag.

■ Erklärung der Fraktion FW/DL

Der Vorsitzende Markus Wiesenberg übergibt das Wort an Herrn Beeckmann.

Der Stadtrat Henry Beeckmann bezieht sich auf einen Artikel in der Sächsischen Zeitung, in der gegen den Bürgermeister Vorwürfe erhoben wurden. Alle Fraktionen distanzieren sich zu diesen Vorwürfen. Die Fraktionen im Stadtrat haben den Eindruck, dass die Zusammenarbeit gut funktioniert. Das gemeinsame Ziel ist, die Stadt vorwärts zu bringen. Der Bürgermeister Herr Wiesenberg kann dies nur bestätigen und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit für das Wohl der Stadt.

■ Vorliegen eines Hinderungsgrundes nach § 32 Absatz 1 SächsGemO

Mit der Anstellung des Stadtrates Andreas Scholte van Mast bei der Stadtverwaltung Altenberg als Projektkoordinator, kann gemäß des § 32 Abs. 1 der SächsGemO dieser nicht mehr als Stadtrat fungieren. Er ist mit seinem Angestelltenverhältnis und Aufgabengebiet dem Bürgermeister direkt unterstellt und könnte somit Einfluss auf diesen ausüben.

Bei der Beschlussfassung wurde einstimmig gegen ein Ausscheiden von Herrn Scholte van Mast gestimmt.

Herr Wiesenberg gibt bekannt, dass der Beschluss für rechtswidrig erklärt werden muss und eine neue Beschlussfassung innerhalb von 4 Wochen stattfinden muss.

■ Informationen

Vorsitzender Markus Wiesenberg gibt die Bestätigung des Haushaltsplanes 2023/2024 bekannt. Die Förderanträge für den Botanischen Garten in Schellerhau werden jetzt auf den Weg gebracht. Die Gespräche mit den Mitarbeitern erfolgen Anfang Februar.

Das Land Sachsen hat den Kohlgrundweg als Straße im besonderen Landesinteresse eingestuft. Somit kann die Stadt Altenberg mit einer Förderung in Höhe von 50 Prozent rechnen und den Kohlgrundweg im Sommer 2023 für die anstehenden Rodel-Weltmeisterschaften sanieren.

■ Aufarbeitung der rückständigen Jahresabschlüsse der Stadt Altenberg

Der Vorsitzende informiert die Stadträte über die weitere Abarbeitung der fehlenden Jahresabschlüsse der Stadt Altenberg sowie der Gemeinde Hermsdorf/Erzgeb. Mit der Einführung der Doppik sind Gemeinden und Städte verpflichtet Jahresabschlüsse aufzustellen. Hierzu bedarf es noch einer gewissen Zeit bis die Stadt Altenberg sowie die Gemeinde Hermsdorf/Erzgeb. in der gesetzlich festgeschriebenen Zeitspanne für die Erstellung der Jahresabschlüsse ist.

■ Einführung Regenerationstage für Mitarbeitende in Kindertagesstätten und Internat

Die Erzieherinnen und Erzieher in den Kindertagesstätten sowie im Internat Altenberg erhalten wie im Tarifvertrag vorgesehen ab 2023 1 zusätzlichen Regenerationstag und ab 2024 insgesamt 2 zusätzliche Regenerationstage. Die Stadt Altenberg erhofft sich damit eine bessere Besetzung der offenen Stellen sowie motivierte Angestellte.

■ Anpassung der Gehälter für Mitarbeitende in Kindertagesstätten

Der Bürgermeister Markus Wiesenberg informiert, dass dieser Punkt bereits gut diskutiert wurde im Verwaltungsausschuss. Er teilt mit, dass es hier um Anpassungen vor allem älterer Mitarbeiter geht, welche zum Teil 70% weniger Gehalt haben, als neue junge Mitarbeiter, die bereits am Tarif angelehnt eingestellt wurden. Herr Reinsch hat eine Eingruppierung erarbeitet, wie die Angleichung und damit Aufwertung der Leistungen älterer Mitarbeiter an den Tarif erfolgen kann.

■ Anpassung der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit in der Verwaltung sowie deren Außenstellen

Der Vorsitzende Markus Wiesenberg erklärt, dass im Rathaus sowie deren Außenstellen die Arbeitszeit von 40 Std. auf 39 Std. pro Woche reduziert werden soll. Ermöglicht wird das durch den aktuellen Stand der Digitalisierung. Dieses Vorgehen ist im Tarifvertrag für die Angestellten vom öffentlichen Dienst so vorgesehen.

■ Bestellung einer Standesbeamtin für den Standesamtsbezirk Altenberg

Der Vorsitzende Markus Wiesenberg erklärt die Notwendigkeit der weiteren digitalen Erfassung alter Unterlagen. Diese Arbeiten dürfen nur von einem Standesbeamten ausgeführt werden. Die jetzige Standesbeamtin ist für die Auszubildenden, Friedhof und Versicherungen mit zuständig. Im Moment ist die zur Standesbeamtin zu bestellende Mitarbeiterin als Sachbearbeiterin beschäftigt, d. h. sie kann alles vorbereiten aber nicht Beurkunden.

Informationen aus Ämtern und Behörden



Besuch der Rodel-Weltmeisterschaft in Oberhof

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

durch eine Einladung konnte ich die diesjährige Weltmeisterschaft im Rodeln in Oberhof hautnah miterleben und mir ein Bild der Ausrichtung durch Oberhof einholen. Es waren sehr spannende Wettkämpfe, welche auch durch Altenberger Sportler erfolgreich abgeschlossen werden konnten. Ganz herzlich möchte ich auf diesem Weg noch Jessica Degenhardt zu Ihrem Weltmeistertitel im Frauen Doppel gratulieren. Die Delegation der WIA Altenberg und ich konnten an diesem Wochenende intensive Gespräche führen und auch neue Kontakte konnten geknüpft werden.

Am Sonntag waren der sächsische Innenminister, Herr Schuster, sowie der Leiter der Stabsstelle Sport, Herr Schumann, mit vor Ort, um sich ein Bild von der Sportanlage, den Wettkämpfen sowie vom Rahmenprogramm der Weltmeisterschaft machen zu können. Vielen Dank an Herrn Ramelow, den Thüringer Ministerpräsidenten, für die schöne Führung entlang des Lotto-Thüringen Eiskanals.

Zum Abschluss der Weltmeisterschaften in Oberhof haben Herr Schuster sowie Herr Morgenstern von der WIA Altenberg traditionell den Staffelstab durch Oberhof übergeben bekommen.

Nun heißt es für uns alle, liebe EinwohnerInnen, dass wir als Stadt Altenberg wieder ein toller Gastgeber für die weltbesten Rodlerinnen und Rodler sind und gemeinsam mit dem Land Sachsen sowie der WIA Altenberg die anstehende Weltmeisterschaft im Januar 2024 bestens vorbereiten, um den Sportlern, Offiziellen und den vielen Besuchern eine schöne und unvergessliche Weltmeisterschaft bieten zu können.

Ihr Markus Wiesenberg, Bürgermeister



Altenberger Wandertag

ANWANDERN AM 1. MAI 2023

- Ein Fest für die ganze Familie
- buntes Programm auf dem Bahnhofsvorplatz
- geführte Themenwanderungen
- Live-Musik
- weitere Infos unter www.altenberg.de

www.altenberg.de

Informationen aus Ämtern und Behörden



Die Kindertagesstätte ALTENBERG feiert 50 JAHRE

Die Altenberger Kinder zogen im Dezember 1972 vom alten Kindergarten an der Pinge in das neue Gebäude an der Fritz-Große-Straße, heute Schellerhauer Weg. Gleichzeitig wurde auch eine neue Kinderkrippe eröffnet.

Da dieses Ereignis sich vor 50 Jahren ereignete, wollen wir die Gelegenheit nutzen und in der Woche vom **30. Mai 2023 bis zum 2. Juni 2023** diesen Anlass entsprechend feiern.

Neben vielen schönen Angeboten, sowohl für die kleinen als auch für die großen Gäste, möchten wir auch ein Wiedersehensnachmittag für alle ehemaligen Mitarbeitenden durchführen.

Dieser soll am **Mittwoch, dem 31.05.2023 um 15.00 Uhr** stattfinden.

Dazu laden wir alle ehemaligen Mitarbeitenden recht herzlich zu einem gemütlichen Nachmittag in die Kita Altenberg ein und bitten diese sich bei Interesse an einer Teilnahme unter der Telefonnummer 035056 23840 bis zum 01.05.2023 mit uns in Verbindung zu setzen.

Falls Sie ehemalige Mitarbeitende der Kita Altenberg kennen, die nicht in unserem Gemeindegebiet wohnen, bitten wir Sie diese Mitteilung weiterzureichen. Vielen Dank.

Wir freuen uns auf dieses Ereignis!

Das Team der Kindertagesstätte „Bergkinder“ in Altenberg



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Tolle Geste!!!

Ende Januar übergaben Frank Mathea und Falk Mäder vom Lift Team Geising ein neue Carrera Autorennbahn an den Hort Lauenstein. Sie hatten gehört, dass die alte Autorennbahn im Hort Lauenstein defekt ist und haben sich spontan zur Hilfe für die Hortkinder bereit erklärt.

Gute Sache weiter so und Danke an das Team.

Silvio Nitschke Stadtrat und OV Geising



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Anna-Sophie Aßmann erlebt den Altenberger Winter

Pünktlich zur dritten Kalenderwoche stellte sich im Wintersportzentrum Altenberg frisch gefallener Schnee ein. Besser hätte es nicht sein können. Die Brandenburger hatten Winterferien, so dass sich auch auf den Hängen und Loipen genügend Skifahrer, Rodler und Langläufer tummelten. Von solchen Bildern lebt natürlich eine Wintersportsendung – so MDR-Redakteurin Heike Riedel. Laut ihrer Regieanweisung hatte die junge Moderatorin Anna-Sophie Aßmann einige recht anspruchsvolle Aufgaben zu erfüllen.

Zunächst suchte sie unter den 140 Stellplätzen auf dem Campingplatz Kleiner Galgenteich ihren vorreservierten Wohnwagen und stapfte knietief durch traumhaften Pulverschnee, traf endlich auf Bürgermeister Markus Wiesenberg, dessen Wohnmobil sie für die Filmarbeiten mieten durfte. Neugierig wollte sie unter anderem wissen, ob der Bürgermeister auch Stadtratssitzungen an der Feuerschale auf dem romantischen Campingplatz abhält. Sie erfuhr, warum Pächter Marcel Gundel seinen Job als Ranger in Mittelnorwegen an den Nagel gehängt hat und nach sieben Jahren nach Altenberg zurückgekehrt ist.

Loipen und Pisten lockten die junge Moderatorin, selbst aktiv zu werden. Noch nie stand sie auf nur 5 cm breiten Langlaufskiern. MDR-Redakteurin Heike Riedel hatte sich ausgedacht, dass der Zuschauer genau dieses erste Erlebnis auf schmalen Brettern miter-

leben sollte. Gute Partner fand die MDR-Redakteurin dabei in der Sportcollection.

Wer den Biathlonkurs bucht – so Geschäftsführerin Kathrin Wehner – braucht natürlich die passende Skitechnik im Skating. Der Plan stand. Das wird ein ganz besonderer Skikurs.

Die im Spreewald groß gewordene Moderatorin Anna-Sophie Aßmann geht zum Skaten, dann zum Schießen.

An der Seite des Olympioniken von Vancouver, Tom Reichelt, geht's in die neue Stadtloipe gleich hinter der Sportcollection. Die flinken Skater rutschen weg, es fühlt sich alles so wacklig an, sie muss erst mal ihre Balance hier finden. Aber dann hat sie es raus. Im Nu schaut sie sich den Langlauf-Schritt von Tom Reichelt ab, sie skatet, macht spitze Kehren und fährt auf der Stadtloipe gar Schuss. Nun geht's zum Schießen. Draußen am Schießstand in Zinnwald-Georgenfeld pfeift der Wind. Biathlet Uwe Wehner und Fußballer Benny Kirsten erwarten die junge Sportlerin. Mit dem Kleinkalibergewehr wird liegend geschossen. Dichter Nebel zieht auf. Was die MDR Moderatorin Anna-Sophie Aßmann so alles am Schießstand erlebt und wie das Schießen für sie ausgeht, das zeigt das YT Video in aller Authentizität. Zu sehen auf Youtube // hinreisend ab 1. März 2023 und im MDR Fernsehen „Unterwegs in Sachsen... Altenberger Winter“ am 4. März 2023 um 18:15 Uhr.



Uwe Wehner mit Anna-Sophie Aßmann am Schießstand. Die 50 m entfernten Scheiben sind nur vage zu erkennen.



Anna-Sophie Aßmann frisiert Fjord-Stute Pia das Winterfell



Bürgermeister Markus Wiesenberg und MDR Moderatorin Anna-Sophie Aßmann vor dem gemütlichen Wohnmobil auf dem Campingplatz Kleiner Galgenteich



Bürgermeister Markus Wiesenberg muss vor dem Dreh in die Maske

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Jahreshauptversammlung FFW Zinnwald-Georgenfeld

Am 27.01.2023 haben sich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Zinnwald-Georgenfeld zu ihrer Jahreshauptversammlung getroffen.

Als Gäste durften wir den Ortsvorsteher Henry Beeckmann und den stellvertretenden Gemeindeführer Kai Heymann begrüßen.

Aktuell hat die Feuerwehr Zinnwald-Georgenfeld 16 Aktive Kameraden, darunter auch 4 Frauen. Im vergangenen Jahr mussten die Kameraden zu 19 Einsätzen ausrücken, unter anderem zur Unterstützung des Waldbrandes in der Sächsischen Schweiz. Auch die Unterstützung der Dorfeste gehörte wieder zu unseren Aufgaben. Auf Grund von absolvierten Lehrgängen und Weiterbildungen konnten dieses Jahr drei Kameraden befördert werden. So wurde Janine Grohmann zur Feuerwehrfrau, Alexander Rehn zum Oberfeuerwehrmann und Susan Floß zur Oberbrandmeisterin befördert. Dominik Rehn wurde für 10 Jahre aktiven Dienst und Bodo Kühn für 20 Jahre aktiven Dienst geehrt. Andreas Beer wurde nach über 40 Jahren aus der aktiven Abteilung verabschiedet und in die Alters- und



Ehrenabteilung aufgenommen. Ein Dankeschön geht auch an alle beteiligten Firmen, die an der Sanierung unserer Außenfassade im Juni beteiligt waren. Die Wehrleiterin, der Ortsvorsteher und der stellv. Gemeindeführer bedanken sich bei den Kameraden für die geleisteten Stunden im vergangenen Jahr.

Wir möchten die Gelegenheit auch nutzen und uns bei unseren Sponsoren bedanken. Dank ihrer Unterstützung ist es uns möglich gewesen, wichtiges zusätzliches Einsatzmaterial für unsere Ortswehr zu beschaffen.

mdr

#hinREISEND

Der neue MDR-YouTube-Kanal
mit spannenden Ausflugszielen
für Aktive in Mitteldeutschland.

Erleben Sie den Altenberger Winter mit
Anna-Sophie Aßmann:
ab 01.03.23, 18 Uhr auf dem
YouTube-Kanal #hinREISEND



Abonniere diesen Kanal, um dich inspirieren
zulassen und Neues zu entdecken.

QR-Code scannen oder reinschauen über
mdr.de/s/hinreisend

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Altenberg

Am 21.01.2023 konnten wir uns endlich wieder zu einer traditionellen Jahreshauptversammlung in unserem Gerätehaus treffen. Als Gäste durften wir den Bürgermeister Herr Markus Wiesenberg, die Ortsvorsteherin Frau Maika Wittenburg sowie den Gemeindeführer Herr Jan Püschel willkommen heißen. Zuerst begrüßte unser Wehrleiter Kai Heymann alle Anwesenden und bedankte sich bei den KameradInnen für das Engagement in den vergangenen Jahren. Ein gesonderter Dank galt dem Feuerwehrausschuss sowie seinen stellvertretenden Wehrleitern, wobei Harald Berger an diesem Abend besonders im Mittelpunkt stand. Nachdem er bereits 15 Jahre selbst als Wehrleiter tätig war und über die vergangenen Jahre als Stellvertreter mit Rat und Tat zur Seite stand, trat er nun zurück, um jüngeren KameradInnen den Vortritt zu lassen. Er wird jedoch weiterhin im Ausschuss und als aktiver Kamerad uns allen erhalten bleiben. Dennoch gilt ihm für die bisherige Arbeit ein besonderer Dank!

Außerdem bedankte sich Kai Heymann bei den Jugendwarten, seinen Helfern, Peter Knorr (Chronik der Feuerwehr), der Stadt Altenberg, dem Ortschaftsrat Altenberg/Hirschsprung sowie dem Gemeindeführer.

Danach gab es einen kurzen Rückblick in die Einsatzstatistik 2022. Ausgerückt sind wir zu insgesamt 44 verschiedenen Alarmierungen, 9 davon zum Waldbrand in der Sächsischen Schweiz. Zusätzlich haben wir 23 Übungsdienste absolviert und drei Veranstaltungen auf die Beine gestellt.

Danach übernahm der Jugendwart Eric Riehle das Wort. Diese wichtige Abteilung unserer Ortswehr besteht derzeit aus 21 Kindern

(Altenberg, Hirschsprung, Geising und Zinnwald), 3 Jugendwarten und 3 Helfern. Hier wurden insgesamt 17 Dienste absolviert. Im bevorstehenden Jahr sollen die gemeinsamen Übungen mit den anderen Jugendfeuerwehren unserer Gemeinde ausgebaut werden. Im Anschluss richteten unsere Gäste das Wort an alle KameradInnen. Der Gemeindeführer Jan Püschel sprach ebenfalls ein großes Dankeschön an alle Anwesenden und besonders deren Familien sowie auch der Alters- und Ehrenabteilung unserer Wehr aus. Auch der Bürgermeister schloss sich diesen Dankesworten an und betonte die Wichtigkeit der Freiwilligen Feuerwehr. Zuletzt hatte OV Maika Wittenburg das Wort – sie bedankte sich ausführlich im Namen des gesamten Ortschaftsrates bei den Mitgliedern der Feuerwehr. Besonders unsere dauerhafte Einsatzbereitschaft hoben alle Redner gleichermaßen hervor.

Zum Schluss stand noch die Neuwahl unserer Wehrleitung mit seinen Stellvertretern und dem Feuerwehrausschuss auf der Tagesordnung. Kai Heymann wurde einstimmig wiedergewählt. Zu seinen Stellvertretern zählen nun Marcus Böhme und Jens Schröfel. Für den Feuerwehr-Ausschuss wurden Harald Berger, Maik Beer, Lisa Hübner, Haik Döring und Jens Schröfel gewählt. Dieser setzt sich zusätzlich durch die Wehrleitung, den Jugendwart und einen Vertreter der Alters- und Ehrenabteilung zusammen.

Wer selbst einmal bei einem Übungsdienst Feuerwehrluft schnuppern möchte, ist recht herzlich dazu eingeladen.

Wir hoffen auf ein gesundes Jahr 2023 für alle AltenbergerInnen und ihre Gäste.



11. bis 13. Mai 2023: Camp-Abenteuer „Wildlife“ in Neschwitz Organisiert von der Naturschutzstation Osterzgebirge für junge Menschen von 10 bis 18 Jahren



Es erwarten euch drei Tage pures Abenteuer zum Thema Vögel, Fledermäuse und andere Wildtiere! Außerdem frische Luft und tolle Menschen, mit denen ihr praktischen Naturschutz intensiv kennenernt. Die Naturschutzstation Osterzgebirge organisiert dieses Camp in Kooperation mit der Naturschutzstation Neschwitz mit ihrer Wildvogelpflegestation, mit der Sächsischen Vogelschutzwarte Neschwitz und dem Förderverein Vogelschutzwarte Neschwitz e. V.. Neschwitz befindet sich 14 Kilometer nordwestlich von Bautzen in der Oberlausitz. Von Seen und Wäldern umgeben, bietet diese Landschaft Lebensraum für viele Vögel und andere Wildtiere. Auch Vogelberingung steht auf dem Programm: Da dies stets nur freitags stattfindet – so auch nur am 12. Mai 2023 – möchten wir bereits am Donnerstag spät nachmittags mit euch losfahren. Uns ist klar, dass der Freitag ein Schultag ist. Da wir persönlich bei einer Vogelberingung in Neschwitz dabei waren, wissen wir, wie wertvoll, einmalig und lehrreich dies für junge Naturschützer*innen sein kann. Wir würden uns freuen, wenn Eltern ihrem Kind diese einmalige Erfahrung ermöglichen.

Es gibt zehn freie Plätze. Die Teilnehmergebühr beträgt 69 EUR, inkl. Fahrtkosten, Unterkunft und Vollverpflegung. Betreut und begleitet werden die Teilnehmer*innen von Milana Müller (Johannishöhe Tharandt/Mitarbeiterin Naturschutzstation Osterzgebirge) und Lukas Vogt (Umweltzentrum Freital/Mitarbeiter Naturschutzstation Osterzgebirge).

Anmeldungen ab sofort möglich unter ehlert@naturschutzstation-osterzgebirge.de oder Telefon: 0162 6336480

Das Camp wird mitgefördert von der Ostsächsischen Sparkasse Dresden und durch den Eku-Idee-Preis 2022.

■ Informationen und Anmeldung:

Kati Ehlert, Naturschutzstation Osterzgebirge e.V.

Am Bahnhof 1, 01773 Altenberg

Telefon: 0162 6336480

E-Mail: ehlert@naturschutzstation-osterzgebirge.de



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Fürstenau

Am 03.02.2023 fand die Jahreshauptversammlung der Fürstenauer Ortsfeuerwehr statt. Nach mehreren Jahren eingeschränkter Dienstbetriebs konnte die Wehrleitung die zahlreich erschienenen Kameraden im Gerätehaus begrüßen. Als Gäste wurden Bürgermeister Markus Wiesenberg und Sven Khas als Vertreter der Gemeindewehrleitung begrüßt.

Zu Beginn gab es einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2022. Zu zwei Einsätzen rückten die Kameraden aus. Im Mai zur Absicherung des Faschingsumzuges in Geising sowie im Dezember zu einem Schornsteinbrand in Löwenhain. Neben 380 Dienststunden wurden auch 40 Lehrgangsstunden absolviert. Weiterhin wurden die Kameraden Florian Kadner für 20 Jahre, Jan Lippert und Tino Wagner für 25 Jahre, Bernd Kadner für 40 Jahre sowie Manfred Kadner für stolze 60 Jahre Feuerwehrdienst ausgezeichnet. Die im Ort ansässige Metallverarbeitung Ehrlich GmbH wurde in der Stadtratssitzung im November 2022 als „Förder der Feuerwehr“ ausgezeichnet. Mit Jonas Klotz, Max Dietrich und Thomas Hubald konnten drei neue Kameraden in den Reihen der Feuerwehr Fürstenau begrüßt werden.

Zentraler Bestandteil war die turnusmäßige Wahl der Wehrleitung und des Ortsfeuerwehrausschusses. Zu Beginn dankten die Kameraden dem scheidenden Wehrleiter Stefan Böhme für seine geleiste-

te Arbeit in den zurückliegenden Jahren. Unter Wahlvorsitz des Bürgermeisters wurde Kamerad Mathias Haney zum neuen Ortswehrleiter und Marko Ehrlich zum Stellvertreter für die kommenden 5 Jahre gewählt. In den Ortsfeuerwehrausschuss wurden die Kameraden Dominic Knauth, Florian Kadner, Marcus Eisold, Tim Gaetsch und Thomas Hubald gewählt. Alle Wahlen erfolgten einstimmig.

Sven Khas machte Ausführungen zur Statistik der Gesamtfeuerwehr Altenberg 2022 sowie weiteren aktuellen Themen. Bürgermeister Wiesenberg dankte den Kameraden für Ihre Einsatzbereitschaft und berichtete über den Doppelhaushalt 2023/2024 sowie die dort eingestellten Maßnahmen im Bereich Feuerwehr.

In den anschließenden Anfragen der Kameraden kamen verschiedene Themen zur Sprache. So war die Löschwasserversorgung im Zuständigkeitsbereich ein großes Thema. In diesem Zusammenhang wurde auf die im Haushalt eingestellten Mittel für den Bau einer Löschwasserzisterne im Ortsbereich Fürstenau eingegangen, welche die Löschwasserversorgung entsprechend verbessern soll.

Anschließend ging der Abend in gemütliches Beisammensein über.

Freiwillige Feuerwehr Fürstenau



48h-Aktion 2023

Wir schreiben das 17. Jahr der 48h-Aktion im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Ihr habt die 48h-Aktion zu dem gemacht, was sie heute ist: ein fester Bestandteil des Ehrenamtes im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge!

Wir freuen uns auch in diesem Jahr als Trägerverbund bestehend aus Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V., Kinder und Jugendhilfeverbund Freital e.V. und Pro Jugend e.V. für Euch die 48h-Aktion zu organisieren.

Vom **05. bis 07. Mai** werden wieder zahlreiche Jugendgruppen gemeinnützige Projekte umsetzen, um ihre Kommunen noch schöner und lebenswerter zu gestalten. Bei der Auswahl der Projektideen sind den Jugendlichen keine Grenzen gesetzt. So können z. B. soziokulturelle Projekte umgesetzt, Spielplätze und Bushaltestellen auf Vordermann gebracht, Jugendräume renoviert und Fassaden neu gestrichen werden. Junge Menschen können ebenfalls öffentliche Plätze oder Schulhöfe umgestalten und Wanderwege in Stand setzen. Aber auch die Organisation eines Kinderfestes, Theaterstücks oder einer Ausstellung im Rahmen der 48h-Aktion, sowie Projekte zum Schutz von Natur und Umwelt, sind möglich.

Wir laden alle Jugendgruppen, Jugendvereine, Jugendclubs, Junge Gemeinden, Sportvereine, Jugendfeuerwehren und Schulklassen dazu ein, mit ihrem selbstgewählten Projekt an der 48h-Aktion 2023 teilzunehmen. Die notwendigen Materialien, Geräte und Helfer*innen für die gemeinnützigen Aktionen suchen sich die Jugendgruppen selbst. Dabei sind der Rat, die Mithilfe und Unterstützung von Stadt- und Gemeindeverwaltungen, Bürger*innen und ortsansässigen Unternehmen gefragt.

Meldet Euch auch gerne bei uns, wenn ihr allgemeine Fragen habt, bei der Aktion mitmachen wollt oder Euch noch eine Projektidee fehlt.

Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen bis zum **26.03.2023** unter per Mail (kontakt@projugendev.de), Telefon (03504 61 15 43) oder über unsere Homepage (www.projugendev.de)!

Das Team von Pro Jugend e.V.

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

AUSSCHREIBUNG

Das Staatsschauspiel Dresden sucht Kulturinteressierte aller Altersstufen, die Lust haben, gemeinsam Kulturprojekte im ländlichen Raum zu erfinden und umzusetzen. Ziel der Initiative ist es, nachhaltige Impulse für eine Kultur des Miteinanders anzustoßen und zu unterstützen.



Es können Konzerte in der Scheune, Landschaftstheaterprojekte, Schreibfestivals für alle, Kulturcafés, Geschichtswerkstätten, Kino im Frisörsalon uvm. entstehen. Kultureinrichtungen, Vereine, bürgerschaftliche Initiativen, Kulturschaffende oder kulturinteressierte Laien jeden Alters aus sächsischen Gemeinden mit bis zu 40.000 Einwohnern, die nicht weiter als 60 km von Dresden entfernt liegen, können sich bewerben.

In der Bewerbung soll eine grobe Idee oder eine Fragestellung skizziert werden. Wichtig ist, dass sich keine Einzelperson bewirbt, sondern dass sichtbar wird, dass mehrere Personen Interesse an der Idee haben und Lust haben, sich einzubringen.

Wenn Ihre Bewerbung ausgewählt wird, kommt die Projektleitung von X-Dörfer in Ihren Ort, um die Idee gemeinsam weiterzuentwickeln und herauszufinden, wo das Projekt Unterstützung braucht. Braucht es noch eine zündende Idee, weitere engagierte Mitstreiterinnen und Mitstreiter aus dem Ort oder den Nachbargemeinden, eine Organisationsstruktur, Kooperationspartner oder Profikünstler von außen? Die Idee soll schließlich von den Beteiligten mit der Unterstützung der Projektleitung von X-Dörfer vor Ort umgesetzt werden.

Der Projektzeitraum sind die Jahre 2023 und/oder 2024.

■ DAS PROJEKT BIETET JE NACH BEDARF:

- Beratung bei der Ideenfindung
- Unterstützung bei der Organisation
- Honorare für Künstlerinnen und Künstler, die im Ort leben oder die von außen eingeladen werden.
- ggf. Reise- und Unterbringungskosten
- Sachkosten für das Projekt
- Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit
- bei erfolgreichem Projektabschluss ggf. Hilfestellung bei Anträgen für Fördermittel für das Folgejahr

■ BEWERBUNGSANFORDERUNGEN:

- Erste Idee
- Kurzes Motivationsschreiben
- Kurze Selbstdarstellung
- Grober Zeitplan
- Wen könnte man noch einbeziehen?

Die Bewerbung sollte insgesamt nicht mehr als ein bis zwei DIN-A-4 Seiten umfassen.

■ ERLÄUTERUNGEN ZUR BEWERBUNG:

Nach einer Vorauswahl der eingegangenen Bewerbungen finden ein bis zwei Austauschtreffen vor Ort statt. Danach wird final entschieden, ob eine Zusammenarbeit im Interesse aller Beteiligten ist.

Falls die Antragstellung eine Barriere darstellt sowie für Rückfragen ist das Projektteam Miriam Tscholl und Claudia Leutemann unter xdoerfer@staatsschauspiel-dresden.de zu erreichen.

Wir beraten Sie auch gerne in einem Online-Treffen oder Telefonat.

Wir freuen uns auf inspirierende Bewerbungen!

■ Einsendeschluss:

Man kann sich ab sofort bewerben, jedoch bis **spätestens bis 15. April 2023.**

Mobiles Beratungsangebot

Der Pro Jugend e.V. ist seit über 20 Jahren im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit tätig und bietet neben Freizeitprojekten, Unterstützung von Jugendgruppen und Gemeinwesenarbeit auch ein mobiles Beratungsangebot für **junge Menschen und Familien mit Kindern unter 27 Jahren an.**

■ Schwerpunkte der Anlaufstelle umfassen:

- Kurzberatung bei verschiedenen Problemlagen (Alltagsbewältigung, Schulschwierigkeiten, Konflikte mit Eltern, usw.)
- Unterstützung bei der Umsetzung von Projektideen
- Vermittlung an geeignete Stellen (Ämter, Vereine, Beratungsstellen)
- Unterstützung bei Antragstellungen

Die Beratung kann nach telefonischer Vereinbarung flexibel stattfinden. Die Sprechzeiten sowie Ort können individuell vereinbart werden. Ansprechpartnerinnen sind die Sozialpädagoginnen Desirée Wagner, telefonisch erreichbar unter 0174/3248203 sowie Juliane Rokasky unter 01523/6611841. Weiterhin sind wir auch in unserer Geschäftsstelle unter 03504/611543 sowie per E-Mail kontakt@projugendev.de erreichbar.

Weiterführende Informationen finden Sie unter www.projugendev.de.



„Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von Abgeordneten des sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.“

Bimmelbahn Musikanten
40 Jahre

25. März 2023
15⁰⁰ Uhr
Leitenhof Geising

Einlass: 14⁰⁰ Uhr
Eintritt: 15,00 €

Unsere Gäste: **ERZvocal und Elina Lang vom Erzgebirgsensemble Aue**

16.9.2023 - 15:30 Uhr
Erzgebirgsensemble Aue

Büro Madeleine Wolf - ☎ 03 50 54 / 2 53 62
Tourist-Info Altenberg - ☎ 03 50 56 / 2 39 93
Müllerwerbung Geising - ☎ 03 50 56 / 23 90 34
SZ Treffpunkt Dippes - ☎ 0 35 04 / 64 25 51 70

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Unternehmensnachfolge – Beratungsgespräche in Pirna

Auch für einen Unternehmer kommt die Zeit, sein Lebenswerk zu sichern und die unternehmerische Verantwortung in jüngere Hände zu legen. Für viele stellt sich die Frage nach der Unternehmensnachfolge, denn diese Prozesse sind komplex.

Was gehört dazu und worauf ist zu achten? Sowohl für Seniorunternehmer als auch für angehende Nachfolger bieten die IHK Dresden und die HWK Dresden eine orientierende Beratung an, die einen Überblick über die weiteren Schritte im Nachfolgeprozess verschafft. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie bereits einen Nachfolger bzw. ein übergabewilliges Unternehmen gefunden haben oder noch auf der Suche nach einem geeigneten Nachfolger bzw. Unternehmen sind, ob Sie ganz am Anfang des Nachfolgeprozesses stehen oder letzte Fragen zu klären sind.

14.03.2023, 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung zu den Einzelgesprächen ist erforderlich und unter www.dresden.ihk.de/unternehmensnachfolge oder bei den genannten Ansprechpartnerinnen möglich.

Ihre Ansprechpartner:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Telefon: 03501 515-1519
E-Mail: ines.henning@landratsamt-pirna.de

Industrie- und Handelskammer Dresden
Referat Wirtschaftsförderung
Telefon: 0351 2802-135
E-Mail: karbstein.nicole@dresden.ihk.de

Spende Blut, rette Leben!



Gemeinsam vorsorgen, um die Blutversorgung lückenlos zu gewährleisten – Tragen Sie Ihre Spende-Erfahrung weiter

Das Frühjahr beschert uns die angenehme Zeit des Jahres, in der die Tage langsam länger hell bleiben und die Motivation für Aktivitäten drinnen und draußen wieder steigt. Auch der Besuch eines Blutspendetermins fällt nun vielleicht wieder leichter. Bitte nutzen Sie diesen Motivationsschub dafür, mit Ihrer Spende Patienten zu unterstützen und mögliche Engpässe in der Blutversorgung unbedingt zu vermeiden. Durch die demografische Entwicklung unserer Gesellschaft stehen immer mehr ältere Patienten immer weniger potenziellen Blutspendern gegenüber. Auch äußere Umstände, z. B. unvorhersehbare Ereignisse, Katastrophen oder saisonale wie auch individuelle Schwankungen können zu temporären Engpässen in der Blutversorgung führen. Um langfristig solche kritischen Versorgungssituationen zu vermeiden, braucht auch der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost immer engagierte Spender und Neuspender, die regelmäßig Blut spenden.

Alle Blutspendetermine, sowie die erforderliche Terminreservierung sind zu finden unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>, darüber hinaus kann die Terminreservierung auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 erfolgen. Dort werden auch weitere Informationen erteilt. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet am 08.03.2023, von 14:30 bis 19:00 Uhr in der Grundschule Lauenstein, Talstraße 4, statt.

Bildversteigerung

Galerie und Museum Heimatstuben Schellerhau laden die interessierte Öffentlichkeit zu einer Bilderversteigerung ein. Durch die weitere Gefährdung der Existenz des Botanischen Gartens Schellerhau reifte im 85jährigen Wahl-Schellerhauer Dietrich Papsch der Gedanke, einen Großteil seiner in den vergangenen 20 Jahren geschaffenen Gemälde und Grafiken zu Gunsten der Unterstützung des Gartens zu versteigern. Es ist ihm ein Herzensbedürfnis, dass der Botanische Garten mit seiner über 100jährigen Geschichte als große Sehenswürdigkeit und Paradies für alle Natur- und Pflanzenfreunde erhalten bleibt.

Galerie & Museum Heimatstuben Schellerhau

Große Bildversteigerung

zugunsten des Botanischen Gartens Schellerhau



Sonnabend, 25. März, 15:00 Uhr

Der Erlös kommt zu 100 Prozent dem Botanischen Garten zugute.



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Stellenausschreibung Organisations-Talenttrainer/in im RBSV für Sachsen e.V.



Der Rennrodel-, Bob- und Skeletonverband für Sachsen e.V. (RBSV) ist ein erfolgreicher Landesfachverband mit Sitz in Altenberg. Er ist Ansprechpartner für alle sächsischen Vereine im Rennrodel-, Bob- und Skeletonsport sowie Arbeitgeber hauptamtlicher Trainer/innen im Nachwuchs-, Leistungssport.

**Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist eine Trainerstelle
Organisation (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit zu besetzen.**

■ **Hauptaufgaben:**

- Zusammenarbeit mit allen am sächsischen Trainingsprozess beteiligten Partnern
- Koordinierung, Planung und Umsetzung des sächsischen Talenttrainings- und Wettkampfsystems
- Betreuung von Nachwuchskadern, insbesondere bei Sichtungs- und Landeskadermaßnahmen
- Unterstützung der Trainer bei Maßnahmen zur kontinuierlichen Technik- und Fahrweiseausbildung
- Koordination/Dokumentation des Start- und Bahntrainings, Pflege der RBSV-Ranglisten
- Unterstützung des Sichtungs- und Einschulungsprozess, incl. Landesverbandsempfehlung
- Anleitung/Unterstützung bei Aus- und Fortbildung von Übungsleitern/Kampfrichtern
- enge Zusammenarbeit mit den ehrenamtlichen RBSV-Gremien und seinen Mitgliedern
- Bearbeitung der Homepage, Terminkalender und Lizenzen
- Vorbereitung von Trainertagungen und Kaderberufungen im Nachwuchs
- Verwaltungsaufgaben im Bereich Nachwuchs-, Leistungssport
- Teilnahme und Organisation von Fortbildungsmaßnahmen

■ **Anforderungen:**

- Teamfähigkeit, Organisationstalent, Kreativität und Affinität zum Leistungssport
- abgeschlossenes sportwissenschaftliches Studium, alternativ vergleichbares Studium bzw. Nachweis der beruflichen Qualifikation/Eignung
- DOSB-Trainerlizenz eines anerkannten Fachverbandes
- PKW-Führerschein & EDV Kenntnisse (Office 365)
- Teamfähigkeit, Engagement und Zuverlässigkeit

■ **Wir bieten:**

- eine abwechslungsreiche Arbeit mit sportlichen Talenten und Trainern im Haupt- und Ehrenamt
- eine Vergütung auf Basis der Vergütungsordnung des Landessportbundes Sachsen
- attraktive Beiträge zur privaten Altersvorsorge

Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte bis **31.03.2023** an:
RBSV für Sachsen e.V., Neuer Kohlgrundweg 1, 01773 Altenberg
E-Mail: matthias.benesch@rbsv.de



RENNRODEL-, BOB- & SKELETONVERBAND FÜR SACHSEN E.V.

STAATSBETRIEB SACHSENFORST 

Die Förster des Forstbezirks Bärenfels laden ein zur

Waldbesitzerversammlung

Mittwoch, 08.03.2023
18 bis 20 Uhr
BooT Schlottwitz
Müglitztalstr. 31a, 01768 Glashütte



Programm

1. Forstlicher Rückblick 2022
Schadgeschehen, Holzmarktenwicklung, mit Gastvortrag der unteren Forstbehörde des Landkreises
2. Aktuelle Fördermöglichkeiten für Waldbesitzer
3. Gastvortrag: „Von Rüsseln und Schwänzen beim Waldschütz - Gefahren für den jungen Wald“
Referenten: F. Höhn und T. Heber vom Waldschutzinstitut der TU Dresden, Tharandt

Außerdem freuen wir uns über Ihre Fragen und Diskussionspunkte!

Damit wir die Teilnehmeranzahl abschätzen können, melden Sie sich bitte bis zum 06.03.2023 bei Anne Schuster per Telefon (0173 9616046) oder per Mail (anne.schuster@smekul.sachsen.de) an!

 Sachsenforst

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Information des Knappenvereins e.V.

Vereins-Stammtisch am Dienstag, dem 14.03.2023 um 18.00 Uhr in der Knappenstube auf dem Arno-Lippmann-Schacht

Das Thema des Vortrags von Prof. Dr. W. Schilka lautet: „Das ehemalige Schaubergwerk Heinrichssole“.

Was waren die Beweggründe zur Einrichtung dieser eindrucksvollen Schauanlage auf der Oberen und Unteren Heinrichssole im Grubenfeld der Zeche Saustall des Altenberger Zwitterstocks. Beeindruckend waren die Führungen durch die gewaltigen Weitungsbaue mit den farbenprächtigen Sinterstufen. Welche Bedeutung hatte hatten die imposanten Grubenbaue in der Zeit des II. Weltkrieges und was führte zur Aufgabe des Schauanlagenbereiches. Eine Vielzahl der spannenden Fragen rund um die Altenberger Bergbauschauanlage, einschließlich des Neubeschert Glück Schau-stollen, werden im Vortrag betrachtet.

Über eine rege Teilnahme von Freunde des Bergbaus und der Heimatgeschichte würden wir uns freuen.

Glückauf!
i.A. E. Ehrh
Vorstandsmitglied Knappenverein Altenberg

650 Jahre Stadt Lauenstein

Einladung!

Am **Donnerstag, dem 09. März 2023** findet um **19.00 Uhr** im „Malzkeller“ von Schloss Lauenstein die nächste Versammlung in Vorbereitung der 650 Jahrfeier der Stadt Lauenstein statt.

Alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner, die sich aktiv an der Vorbereitung und Durchführung der Feierlichkeiten beteiligen wollen, sind dazu herzlich eingeladen.

Ihr Ortsvorsteher Siegfried Rinke

Anzeige(n)

www.FORSTARBEITENMASCHINENSERVICE.DE

Eric Kretschmer

- Baumpflege/-fällung
- Baumkletterarbeiten
- Holzeinschlag/-rückung
- Vermietung
- Service von Bau- Land- Kfz Technik

Tel.: 03 50 53 - 32 91 21
Fax: 03 50 53 - 32 91 22
Mail: buaero.forsteric@t-online.de



Galerie & Museum Heimatstuben Schellerhau

Hauptstraße 87 01773 Altenberg OT Schellerhau

Cello-Konzert

Johann von Ruthendorf, Dresden

präsentiert insbesondere Eigenkompositionen



(Foto: Dave Mante)

Sonntag, 19. März 2023, 16:00 Uhr
Eintritt frei – Spende willkommen



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Tag des Wassers: Am 26. März ist Tag der offenen Tür in Lauenstein! Landestalsperrenverwaltung lädt zum Hochwasserrückhaltebecken ein

Am 22. März 2023 ist der Internationale Tag des Wassers. Dieser wird seit 1993 begangen und geht auf eine Resolution der Vereinten Nationen zurück. Das diesjährige Thema lautet „Beschleunigung des Wandels“. Damit soll darauf aufmerksam gemacht werden, dass in vielen Ländern nicht ausreichend Trinkwasser in guter Qualität vorhanden ist. Zunehmend spielt dabei vor allem der fortschreitende Klimawandel eine Rolle. Wasser ist eine begrenzte und zunehmend knappe Ressource. Die Verfügbarkeit und Qualität von Wasser ändert sich aktuell dramatisch aufgrund des Bevölkerungswachstums, sich ändernder Konsummuster und des Klimawandels. Extreme Ereignisse wie Trockenheit und Hochwasser können deshalb weltweit und auch in Deutschland häufiger auftreten.

LTV-Geschäftsführer Eckehard Bielitz erklärt dazu: »Die Anpassung an Klimaextreme ist ein wichtiger Arbeitsbereich der Landestalsperrenverwaltung. Seit 2002 wurden in Sachsen über drei Milliarden Euro in Maßnahmen zur Sicherung der Rohwasserverfügbarkeit für Trink- und Brauchwasser, der naturnahen Gewässerentwicklung sowie des Hochwasserrisikomanagements, investiert. Ein Projekt davon war das Hochwasserrückhaltebecken Lauenstein in der Gemeinde Altenberg im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Es wurde zwischen 2002 und 2006 gebaut».

Die Landestalsperrenverwaltung ermöglicht anlässlich des Weltwassertages allen Interessierten gern einen Blick ins Innere des Beckens und lädt zu einem Tag der offenen Tür am Sonntag, 26. März 2023 von 10 bis 15 Uhr an das Hochwasserrückhaltebecken Lauenstein (Teplitzer Straße 12 a, 01778 Altenberg/OT Lauenstein) ein.

Harmonisch schlängelt sich die Serpentinstraße am Staudamm in Lauenstein entlang. Aber wozu ist dieser eigentlich da und warum wurde er genau hier gebaut? Oder wie sieht so ein Damm von innen aus?

All das kann man beim Tag der offenen Tür am Hochwasserrückhaltebecken Lauenstein erfahren. Man kann durch den Staudamm laufen und die Fachleute mit Fragen löchern, die an verschiedenen Standorten Auskunft geben.

Vor Wind und Wetter geschützt, wird in einer Garage ein Bastel- und Informationsstand eingerichtet. Hier läuft unter anderem auch ein Film zum Bau der Stauanlage. Bevor die Stauanlage erkundet wird, kann man sich eine Quizkarte am Informationsstand abholen! Wer diese ausgefüllte Karte nach der Tour wieder zurück bringt, kann kleine Preise gewinnen.

Und natürlich kann man an dem Tag auch das Buch „Talsperren in



Sachsen“ mit nach Hause nehmen (Verkauf für 40 Euro am Infostand, nur Barzahlung). Speisen und Getränke werden auf dem Gelände zum Kauf angeboten.

Das Schloss und die Lauensteiner Stadtkirche haben an dem Tag ebenfalls geöffnet. Um 11:00 Uhr bietet das Schloss eine Führung entlang des historischen Wanderweges an. Treffpunkt: Infostafel am Staudamm. Im Schloss wird ein historischer Film vom Hochwasser 1927 im Müglitztal sowie eine Fotoausstellung vom Bau des Beckens gezeigt.

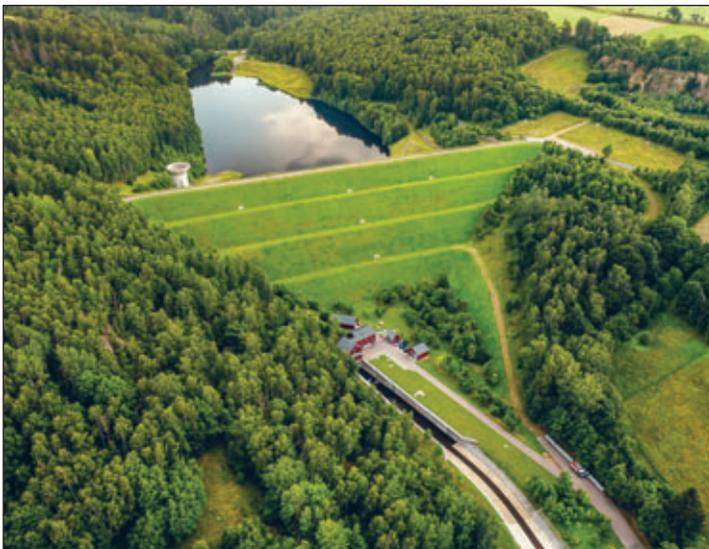
Außerdem verlaufen verschiedene Wanderwege über die Dammkrone des Hochwasserrückhaltebeckens Lauenstein – ein guter Ausgangspunkt für die Erkundung der Umgebung.

Am Informationsstand gibt es eine kostenlose Wanderkarte.

■ Hinweise

Bitte nur die ausgewiesenen Parkplätze benutzen. Am besten gelangt man mit den öffentlichen Verkehrsmitteln RE19 (Dresden-Altenberg) und RB72 (Heidenau-Altenberg) nach Lauenstein. Ab dem Bahnhof Lauenstein verkehrt ein Pendelbus zum Hochwasserrückhaltebecken. Direkt vor Ort gibt es keine Parkmöglichkeit.

Das detaillierte Programm ist auf der Internetseite der Landestalsperrenverwaltung: www.wasserwirtschaft.sachsen.de zu finden.



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Dankeschön für ehrenamtliche Helfer 2023

Nach dem wir Corona bedingt in den letzten zwei Jahren keine Dankeschönveranstaltung durchführen konnten, haben wir einer schönen Tradition folgend, in diesem Jahr endlich wieder viele ehrenamtliche Helfer einladen können. Wir, das sind das Osterzgebirgsmuseum Schloss Lauenstein, der Ortschaftsrat und der Freundeskreis Schloss Lauenstein e. V.

Die Liste der Einzuladenden war wie immer groß, zum Glück, denn ohne die vielen freiwilligen Helfer hätten zahlreiche Aktivitäten und Veranstaltungen in und um Schloss und Lauenstein nicht stattfinden können.

Über 70 Gäste kamen unserer Einladung nach. Nach der Begrüßung durch die Leiterin des Osterzgebirgsmuseum, die wie gewohnt, mit einfühlsamen Worten über das Ehrenamt, uns ihre Gedanken darbrachte. Wissentlich, dass alle eingeladenen Gäste eine extra Ehrung verdient haben, wurde in diesem Jahr stellvertretend, die Familie Birgit, Jana und Kira Wagner und Jens Klengel sowie Herr Dr. Alexander Kästner ausgezeichnet. Wir gratulieren ihnen sehr herzlich!

Im Puppentheater erlebten wir eine „Deutsch-Stunde“ der besonderen Art. Das Programm machte viel Spaß und gefiel allen. Das Publikum dankte den Künstlern mit viel Applaus.

Zum Abschluss des Abends lud die Leiterin des Osterzgebirgsmuseums Frau Gelbrich und der Ortsvorsteher Herr Rinke die Gäste zu einem kleinen Imbiss und einem guten Wein ein, dabei wurden viele interessante Gespräche geführt. Allen Helfern, die zum Gelingen der



Veranstaltung beigetragen haben, möchte ich meinen ganz besonderen Dank aussprechen!

Wir verbinden mit dieser Veranstaltung die Bitte, dass auch in diesem Jahr viele ehrenamtliche Helfer uns unterstützen.

Siegfried Rinke, Ortsvorsteher

Fotos: Kay Hardelt

Ausschreibung: Verpachtung landwirtschaftlicher Grünlandflächen

1. Der Forstbezirk Bärenfels plant ab 01.04.2023 bis 31.12.2027 die Verpachtung einer Grünlandfläche in der Gemarkung Altenberg.

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flurstück	Größe in ha	Nutzbare Fläche Grünland in ha	Naturschutz
1	Altenberg	426	1,8643	1,1600	Nasswiese mit Vorkommen des Breitblättrigen Knabenkrautes im nördlichen Bereich

Bei Interesse senden Sie uns Ihr Gebot bitte bis zum **31. März 2023** in einem verschlossenen Umschlag unter Angabe des Kennzeichens Landpacht-FB09-006/2022 an den Forstbezirk Bärenfels.

2. Der Forstbezirk Bärenfels plant ab dem 01.04.2023 bis 31.12.2027 die Verpachtung von Grünlandflächen in der Gemarkung Schellerhau.

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flurstück	Größe in ha	Nutzbare Fläche Grünland in ha	Naturschutz
1	Schellerhau	T.v. 193/1	4,0792	2,5000	FFH+LRT 6520+NSG+Nasswiese
2	Schellerhau	T.v.155/14	2,6170	0,1600	FFH+LRT 6520+NSG
3	Schellerhau	T.v. 277	0,4820	0,2000	FFH+LRT 6520+NSG

Bei Interesse senden Sie uns Ihr Gebot bitte bis zum **31. März 2023** in einem verschlossenen Umschlag unter Angabe des Kennzeichens Landpacht-FB09-005/2022 an den Forstbezirk Bärenfels.

3. Der Forstbezirk Bärenfels plant ab 15.05.2023 bis 31.12.2027 die Verpachtung einer Grünlandfläche in der Gemarkung Geising

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flurstück	Größe in ha	Nutzbare Fläche Grünland in ha	Naturschutz
1	Geising	647	0,7058	0,6000	FFH-Gebiet, LRT 6520 „Bergmähwiese“

Bei Interesse senden Sie uns Ihr Gebot bitte bis zum **03. April 2023** in einem verschlossenen Umschlag unter Angabe des Kennzeichens Landpacht-FB09-001/2023 an den Forstbezirk Bärenfels.

Nähere Informationen zu den Flächen und den Pachtbedingungen erhalten Sie beim Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Bärenfels, Telefon: 035052-613 211 und unter www.sbs.sachsen.de/ausschreibungen-7728.html.

Informationen aus den Orten sowie der Vereine



Einem erfolgreichen Jahr soll ein neues folgen

Der Förderverein Pro Rehefeld e.V. wurde erst vor drei Jahren – also direkt vor den schweren und wenig vereinsfreundlichen Corona-Jahren – gegründet. Trotzdem konnten wir vor allem im vergangenen Jahr sehr viel erreichen. Als Hauptziel hatten wir uns die Eröffnung des Grenzenlosen Rundwanderweges Rehefeld/Moldava gestellt, die mit unerwartet hoher Beteiligung von interessierten Wanderern und dem MDR Sachsenspiegel im Juni 2022 stattfand. Besonders wichtig war uns, dass die Kalkofen-Querung über den Gr. Warmbach mit Unterstützung vieler regionaler Firmen und der Stadt Altenberg rechtzeitig fertiggestellt werden konnte und sich seither großer Beliebtheit erfreut.

Der Grenzenlose Rundwanderweg wurde über drei verschiedene Fördertöpfe finanziert. Damit konnten 2022 16 zweisprachige Informationstafeln, 25 Wegweiser und 2 Rasthütten aufgestellt und 15.000 zweisprachige Flyer gedruckt werden. In diesem Jahr werden auf deutscher Seite sechs weitere Bänke und zwei Eingangsportale errichtet.

Leider gibt es für Rastmöglichkeiten auf tschechischer Seite keine machbare Fördermöglichkeit, sodass dafür wir ab März 2023 eine Spendenaktion über 99Funken bei der Ostsächsischen Sparkasse Dresden (<https://www.99funken.de/baenke-fuer-grenzenloswandern>) ins Leben gerufen haben, für die wir auch auf diesem Wege um zahlreiche Spenden bitten.

Das ist allerdings nur ein Teil unserer für den kleinen Ortsteil Rehefeld förderlichen Vereinsarbeit.

Weitere Höhepunkte waren eine erste Veranstaltung im Rahmen von „Musik für Rehefeld“ im Pavillon des wiedereröffneten Hotels

„Waldeslust“ und unser erster Weihnachtsmarkt mit selbstgemachtem Glühwein, Grillwürsten und Weihnachtsgebäck. Weihnachtliche Basteleien und regionale Verkaufsangebote rundeten den schönen Nachmittag im und am Vereinshaus ab. In diesem Jahr haben wir als besondere Höhepunkte eine weihnachtlich-erzgebirgische Livemusik sowie einen Überraschungsbesuch aus dem Rehefelder Weihnachtswald gebucht.

Doch das ist noch immer nicht alles. Unsere Mitglieder sind außerdem aktiv bei der Pflege von Wanderwegen, Wandern mit Gästen und interessierten Einwohnern und bei der Pflege des Grabes für zwei Verstorbene während eines Todesmarsches 1945 durch Rehefeld.

Außerdem ist unser Förderverein Partner für zwei tschechische Vereine, um diesen den Erhalt von Fördermitteln zu ermöglichen.

So schätzen wir unser Vereinsjahr 2022 als sehr erfolgreich ein. Durch das große Engagement unserer Vereinsmitglieder, Rehefelder Einwohner und regionaler Partner ist es gelungen, unseren schönen Ort Rehefeld weiter mit Leben zu erfüllen.

Dafür danken wir an dieser Stelle allen Beteiligten auf das Herzlichste und wünschen uns natürlich, dass noch viele kreative und tatkräftige Vereinsmitglieder hinzukommen, die unsere Arbeit leidenschaftlich unterstützen.

Heide Dix

(im Auftrag des Vorstandes des Fördervereines Pro Rehefeld e.V.)



Informationen aus den Orten sowie der Vereine



Unterstütze unser Projekt

Bänke für grenzenloses Wandern

Finanzierungszeitraum: 03.02.2023 - 31.03.2023

Möchtest du uns helfen, überweise deinen Beitrag bis spätestens 5 Tage vor Finanzierungsende an:

Kontoinhaber:	99 Funken Crowdfunding
IBAN:	DE64300500007060506412
BIC:	WELADEDXXX
Verwendungszweck:	P2880 Bänke für grenzenloses Wandern
Projektinitiator:	Förderverein Pro Rehefeld e.V. Alter Schulweg 7 01773 Altenberg, Deutschland heidedix@salus-domi.de

Mit deinem Beitrag unterstützt du das Projekt gemeinsam mit vielen anderen Menschen. Falls das Projekt das Finanzierungsziel nicht erreicht, erhalten alle ihr Geld zurück. Eine Spendenquittung kannst du ggf. direkt bei den Projektinitiatoren anfragen. Mehr Informationen zum Projekt und weitere Bezahlmöglichkeiten unter: <https://www.99funken.de/baenke-fuer-grenzenloswandern>

Bitte beachte: Vorkasse-Überweisung ist nur möglich bis max. 5 Tage vor Finanzierungsende. Mit deiner Zahlung willigst du in die Speicherung deines Namens und Betrages auf der Crowdfunding-Plattform 99funken.de ausdrücklich ein. Dein Name ist nicht öffentlich zu sehen. Mehr zum Datenschutz und Nutzungsbedingungen im Internet unter: www.99funken.de/ueber/datenschutz.html und www.99funken.de/ueber/nutzungsbedingungen.html

Eine Initiative der Ostsächsische Sparkasse Dresden
in Kooperation mit der GSD mbH.

99FUNKEN

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

■ Ostergebirgsmuseum Schloss Lauenstein

01778 Altenberg/ST Lauenstein

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 10:00 bis 16:30 Uhr

Montag geschlossen

www.schloss-lauenstein.de | Telefon: 035054 25402 |

E-Mail: info@schloss-lauenstein.de



Aktuelles aus Schloss Lauenstein – März 2023

■ Öffentliche Führung

03.03.2023 | 10.00 Uhr | 4,00 EUR

Wir führen Sie durch unsere abwechslungsreiche Dauerausstellung und die wunderschönen Räume des Schlosses.

■ Zum Internationalen Frauentag

„Was ich dir schrieb, es kommt alles aus dem Herzen...“

08.03.2023 | 19.00 Uhr | freier Eintritt

Ein musikalisch-literarisches Programm aus Briefen von Müttern an ihre Kinder. Es erklingt Musik von Johann Sebastian Bach für Violine und Cembalo. Anna-Katharina Muck, Staatsschauspiel Dresden | Annekathrin Rammelt, Violine | Claudia Pätzold, Cembalo

■ SENIORENCAFÉ IM MUSEUM

Von Ahnentafel bis Zinngeschirr – Treffpunkt Senioren im Museum

16.03.2023 | 14:30 Uhr | Eintritt: 2,00 EUR | Malzkeller

Vortrag bei Kaffee und Kuchen: Lauensteiner Stadtgeschichte – Talstraße

■ Anlässlich des „Tages des Wassers“ am Hochwasserrückhaltebecken Lauenstein

26.03.2023, 10:00 bis 16:30 Uhr | in der Schlosskapelle: Fotoausstellung zum Bau des Hochwasserrückhaltebeckens Lauenstein 11:00 Uhr | Treffpunkt: Informationstafel am Staudamm: Geführte Wanderung entlang des historischen Rundwanderwegs durch Lauenstein

Das Programm finden Sie unter www.wasserwirtschaft.sachsen.de

■ Vorschau Puppentheater

Tischlein deck dich

05.04.2023 | 10:00 Uhr | Dauer 45 Min. | für Kinder ab 4 Jahren

Marionettentheater nach dem Märchen der Gebrüder Grimm
In Deutschland kennt fast jedes Kind die Geschichte von der verlogenen Ziege, der es zu verdanken war, dass der jüngste Sohn eines alten Bauern in die Welt hinaus musste, um ein Handwerk zu lernen wie seine Brüder.

Jeder der drei jungen Männer bekam am Ende der Lehrzeit ein Geschenk seines Meisters: Der Älteste bekam einen Esel, aus dessen Hintern Goldstücke fielen, der Mittlere bekam einen Tisch, der sich von selbst mit dem herrlichsten Essen deckte und der Jüngste bekam einen Knüttel in einem Sack...

■ AKTUELLE SONDERAUSSTELLUNG

Roter Ritter, Roland und der Feuerdrache
bis 26. März 2023

Ein Drache, der mit den Flügeln schlägt und mit seinem gewaltigen Gebiss zuschnappt, ein kämpfender Ritter hoch zu Ross, watschelnde Pinguine in Reih' und Glied, eine Orgel, die richtige Melodien spielt: Viel ist in dieser Ausstellung in Bewegung – und alles ist aus Papier, fantasievoll und witzig, manchmal ironisch und karikierend sind die mechanischen Papiermodelle, die das Ostergebirgsmuseum Schloss Lauenstein in der Sonderausstellung "Roter Ritter, Roland und der Feuerdrache" zeigt.

Die Figuren werden auf vielfältige Weise angetrieben, durch eine aus Papier gebaute Kurbelmechanik, durch rieselnden Sand, Druckluft, aufsteigende warme Luft, Gummibänder oder Zug- und Druckmechanismen. Die Papiermechanik hat eine lange Tradition, die bis in das 19. Jahrhundert zurückreicht. Vor allem deutsche und französische Verlage waren auf diesem Gebiet führend. In den 1980er Jahren erhielt die Papiermechanik durch englische Künstler und Tüftler neue Impulse, ihre Schöpfungen zeichnen sich oft durch den sprichwörtlichen englischen Humor aus.

Die Ausstellung richtet sich gleichermaßen an Kinder wie an Erwachsene. Es wird nicht nur die Geschichte und Funktionsweise der Papiermaschinen anschaulich vermittelt, sondern die Besucher sind eingeladen, vieles selbst auszuprobieren.



Kabarett „**DIE STICHLINGE**“
Musikalisch-satirisches Soloprogramm
„Schwulitäten mit Frivolitäten“
in „Frieders Wohnstub'n-Bühne“

Voranmeldungen unter Telefon
03 50 56 / 3 1772

MONTAG
13.März

18.00 Uhr

Geising
Bergstraße 1

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Ein mehrfaches Dankeschön aus der Grundschule Altenberg



Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Altenberg nutzen derzeit das schöne Winterwetter und sind im Sportunterricht auf Skiern unterwegs. Herr Michael Kühnel hat uns mit seiner Spende eine riesige Freude gemacht. Wir konnten durch seine finanzielle Unterstützung unsere Skiausrüstung um fünf Paar Ski und fünf Paar Skischuhe erweitern. Das neue Sportmaterial wird uns viele Jahre Freude machen!

Dafür ein ganz herzliches Dankeschön!

Familie Clausnitzer/LM Clausnitzer Altenberg hat uns schon oft durch Spenden unterstützt, zuletzt mit zwei Waffeleisen zum Tag der offenen Tür. Diese werden nun von unseren drei GTA im Bereich Backen/Kochen/gesunde Ernährung weiter genutzt. Vielen herzlichen Dank!

Außerdem bedanken wir uns bei der Stadtverwaltung Altenberg für die stets gut präparierte Loipe, auf der die kleinen Sportler im Unterricht ihre Runden drehen können.

Zu guter Letzt gebührt ein weiteres Dankeschön den Mitarbeitern des Bauhofes, die dafür sorgen, dass die Personalparkplätze zum Dienstbeginn 07.00 Uhr bereits beräumt sind.

Das Team der Grundschule Altenberg

Tag der Schulen an der Bobbahn Altenberg – Wir waren dabei!

Am 03.02.23 fand an der Bobbahn in Altenberg der Tag der Schulen statt. Unter den rund 550 Schülern aus ganz Sachsen waren auch drei Klassen unserer Schule. Gemeinsam mit ihren Klassenlehrern durften die Klassen 5b, 8b und 9b die Weltelite des Rodelsports, beim Nationencup der Rennrodler, live erleben. Auch wenn es das Wetter weniger gut mit den Sportlern meinte und die Bobbahn eher wie eine Wasserrutsche aussah, zeigten diese ihr Bestes.

Wem es dann doch etwas zu nass wurde, der konnte bei einer Autogrammrunde die Sportler auch live erleben oder selber einen kleinen Einblick in zwei Sportarten des Bundesstützpunktes Altenberg gewinnen. Man hatte die Möglichkeit seine Fähigkeiten beim Laserbiathlon oder wie unsere Emma aus der Klasse 5b beim Wackelschlitten unter Beweis zu stellen. Dabei wurde die Fahrt auf einem Schlitten nachgestellt und es zeigte sich, dass man schon ziemlichen Mut benötigt, bei solch einer Geschwindigkeit den Eiskanal herunter zu fahren.

An diesem ereignisreichen Tag hatten wir endlich einmal die Möglichkeit persönlich zu sehen, was unsere Rodler, so erleben, wenn sie mal wieder zum Training oder zu Wettkämpfen unterwegs sind.

Januar 2024 findet die Rennrodel WM statt, da sind wir auf jeden Fall auch wieder dabei.



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Zitterpartie um den 50. Kammlauf in Schellerhau

Lange drei Jahre hat unser Verein, die SG Schellerhau, darauf gewartet, dass wir unseren 50. Kammlauf durchführen konnten. Zuerst fehlte der Schnee und dann hat uns Corona zweimal einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Nun konnten wir am Sonntag, dem 29.01.2023, endlich unseren Jubiläumslauf durchführen. Das Wetter spielte mit, Schnee lag genug, es fehlte nur die Sonne. Schon am frühen Morgen füllte sich der Parkplatz und viele Sportler nutzten nach langer Abstinenz den Wettkampf in Schellerhau.

Den ersten Startschuss zum historischen Lauf gab um 10:00 Uhr der Bürgermeister unserer Stadt, Markus Wiesenberg. In althergebrachter Laufbekleidung begaben sich die ersten Langläufer auf ihre Runde. Um 10:30 Uhr erfolgte dann der Startschuss über die 30 km Distanz. Am Start waren 68 Männer. Es gewann Sten Währisch vom Skiclub Dresden-Niedersedlitz in einer Zeit von 1:35:43. Anschließend gingen 13 Frauen über die 20 km Distanz an den Start. Siegerin wurde hier Kathrin Müller vom SV Grün-Weiß Pirna e.V. in einer Zeit von 1:15:48. In einem Abstand von 5 Minuten folgten dann die Starts der weiteren Altersklassen sowie einer offenen Kategorie.

Mit 85 Jahren war Herr Klaus Engelmann aus Döbeln unser ältester Teilnehmer. Er startete in der offenen Kategorie über 10 km und kam nach 1:43:55 glücklich ins Ziel. Gleichzeitig traten über einhundert Kinder zu den Kreisoffenen Sparkassen Kinder- und Jugendsportspielen des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge als Rahmenprogramm an. Alle Teilnehmer, ob jung oder alt, waren mit voller Begeisterung dabei.

Der 50. Kammlauf ist nun Geschichte. Zu schaffen war er aber nur



durch die vielen fleißigen, freiwilligen Helfer aus unserem Ort. Dazu zählten unter anderem die Freiwillige Feuerwehr Schellerhau, die Firma Elektro Rümmler, die Stadtverwaltung Altenberg mit der Loipentechnik und der Technik zur Beräumung des Parkplatzes am Landweg sowie zahlreiche weitere Sponsoren. Dafür allen unseren herzlichsten Dank.

Insgesamt war es für unseren Verein ein gelungener, erfolgreicher Wettkampf.

Hoffen wir, dass wir im kommenden Jahr die Tradition des Schellerhauer Kammlaufes fortsetzen können.

SG Schellerhau



Einladung für die Bärensteiner Seniorinnen und Senioren

Wir treffen uns am 15.03.2023 ab 14.30 Uhr im Seniorenheim Bärenstein.

Unser Thema: „Unsere Füße“

Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, steht bitte wie gewohnt an der Straße.

*Gudrun Schlettig
Seniorenbeauftragte*

Herzliche Einladung zum Seniorentreff in Lauenstein!

**„Im Dialog“ mit Bürgermeister Markus Wiesenberg
Am Donnerstag, 2. März 2023 um 14.30 Uhr**

im Malzkeller von Schloss Lauenstein (barrierefreier Zugang).
Wir laden Sie dazu herzlich ein und wünschen einen schönen Nachmittag!

*Ortschaftsrat Lauenstein
Seniorenhilfe der Bürgerhilfe Sachsen e. V.
Fremdenverkehrsverein Lauenstein e. V.*

Weitere Informationen unter www.rathaus-altenberg.de

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Siege und Emotionen bei Bob + Skeleton Weltcups

Vom 9. bis 22. Januar 2023 fand der BMW IBSF Weltcup Bob + Skeleton presented by SachsenEnergie in Altenberg statt. Der als Doppel-Weltcup ausgetragene Wettkampf lockte während der beiden Wochen rund 9.000 Zuschauer an die Bahn. Besonders gefreut haben dürfte sich Susanne Kreher vom BSC Sachsen Oberbärenburg, die beim Weltcup-Debüt auf ihrer Heimbahn mit den Rängen zwei und drei starke Leistungen gezeigt hat. Axel Jungk konnte vor heimischer Kulisse und stimmungsvollem Fanclub zu zwei Bronzemedailles gewinnen. Rekord-Bobfahrer Francesco Friedrich konnte verletzungsbedingt nicht mit voller Kraft in die Rennläufe gehen. Umso erfreulicher war seine Ausbeute mit zwei Bronzemedailles im Zweierbob und Silber im Viererbob der zweiten Weltcupwoche von Altenberg. Alle Ergebnisse sind unter www.ibsf.org zu finden.

Jens Morgenstern, WiA-Geschäftsführer und Chef des Organisationskomitees freute sich am Rande der Wettkämpfe u.a. Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer, den sächsischen Innenminister Armin Schuster und Brit Jacob-Hahnewald, neue Beigeordnete für Bau & Umwelt im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, am SachsenEnergie-Eiskanal begrüßen zu können. Sie machten sich vor Ort ein Bild vom internationalen Rennengeschehen sowie von den Gegebenheiten an der Rennschlitten- und Bobbahn. Der Freistaat Sachsen und der Landkreis sind wichtige Fördermittelgeber, der Landkreis zudem Eigentümer des Eiskanal.

Emotionale Momente gab es im Anschluss an die Siegerehrungen der ersten Woche. So wurde Altenbergs ehemaliger Bürgermeister Thomas Kirsten vom Weltverband IBSF und dem Bob- und Schlittenverband für Deutschland (BSD) für seine Verdienste um den internationalen Bob- und Skeletonsport geehrt. Bob-Bundestrainer René Spies erhielt vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) nun auch persönlich die Auszeichnung zum „Trainer des Jahres 2022“. Bobpilotin Mariama Jamanka, Olympiasiegerin von 2018 und Olympia-Zweite von 2022, wurde vom BSD offiziell verabschiedet – sie hatte nach den Olympischen Winterspielen 2022 ihre aktive Karriere beendet.



Verabschiedung Martin Grothkopp

Foto von Maik Gärber (Sächsische Staatskanzlei)

Abschied nehmen mussten Organisatoren und Fans vom legendären Spurbob-Team mit dem Viererbob-Olympiasieger von 1994 Harald Czudaj und dem Präsidenten des BSC Sachsen Oberbärenburg Rainer Jacobus. Beide werden künftig nicht mehr gemeinsam vor Rennbeginn den anspruchsvollen Eiskanal im Altenberger Kohlgrund herunterfahren.

Viel Applaus gab es auch für Martin Grothkopp. Der langjährige Antriebsführer im Bobteam Friedrich ging im Viererbob-Rennen am 15.01.2023 auf seiner Heimbahn zum letzten Mal in einem Weltcup-Rennen an den Start. Er beendet seine aktive Laufbahn nach 27 Jahren Leistungssport, zehn davon im Bobsport. Es war ein sehr emotionaler Abschied für Grothkopp selbst, aber auch für das gesamte Team Friedrich und viele Wegbegleiter.

EBERSPÄCHER Rodel-Weltcup: letzter internationaler Wettkampf der Saison 2022/23

Abschluss der internationalen Kufensport-Wochen am SachsenEnergie-Eiskanal in dieser Saison bildete der EBERSPÄCHER Rodel-Weltcup. Insgesamt 2000 Zuschauerinnen und Zuschauer haben die Trainings und Rennen in dieser Woche live im Kohlgrund erlebt und für großartige Stimmung an der Bahn gesorgt. Alleine am Freitag zum Nationencup der Rodler waren mehr als 600 Schülerinnen und Schüler aus ganz Sachsen zum „Tag der Schulen“ am SachsenEnergie-Eiskanal zu Gast. Aus sächsischer Sicht war der



Julia Taubitz & Maskottchen „Flocki“, Foto von Arvid Müller

Rodel-Weltcup für die Damen sehr erfolgreich. Julia Taubitz (WSC Erzgebirge) Oberwiesenthal gewann auf der Bahn, wo sie das Rodeln gelernt hat, Gold im Einsitzer und Silber mit der Team-Stafette! Die frisch gebackene dreifache Weltmeisterin Jessica Degenhardt (RRC Altenberg) errang mit ihrer Partnerin Cheyenne Rosenthal (Winterberg) in der neuen Weltcup-Disziplin Doppelsitzer Damen Silber. Jens Morgenstern, OK-Chef des Weltcups und Geschäftsführer der Wintersport Altenberg (Osterzgebirge) GmbH: „Am letzten Tag des hochkarätig besetzten Rodel-Weltcups konnten wir uns über bestes Winterwetter mit Sonnenschein freuen, den Athletinnen und Athleten perfekte Bedingungen bieten und noch einmal schöne Bilder aus dem Osterzgebirge in die Welt schicken. Nach dem Weltcup mit erneut sehr spannenden Rennen der Elite des Rodelsports ist die Vorfreude auf die FIL Weltmeisterschaften 2024 hier am SachsenEnergie-Eiskanal noch größer geworden. Wir heißen die internationale Rodelfamilie und das Publikum im kommenden Jahr herzlich willkommen.“

Altenberg ist vom 22. bis 28. Januar 2024 Gastgeber der 52. FIL Weltmeisterschaften im Rodeln. Zuvor wird es vom 15. bis 20. Januar 2024 eine internationale Trainingswoche geben. Seit 1991 haben an der Rennschlitten- und Bobbahn in Altenberg, einem der anspruchsvollsten Eiskanäle der Welt, acht Weltmeisterschaften (1991 Bob, 1996 Rodeln, 1998 Skeleton, 2000 Bob, 2008 Bob & Skeleton, 2012 Rodeln, 2020 Bob & Skeleton, 2021 Bob & Skeleton) und zwei Juniorenweltmeisterschaften (2015 Bob & Skeleton, 2018 Rodeln) stattgefunden.

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Information des Kreissportbundes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. vom 10. Februar 2023

Abstimmung startet im März – „Sportler des Jahres“ 2022 im Landkreis gesucht!

Sie haben die Wahl! Der Kreissportbund möchte gemeinsam mit der Sächsischen Zeitung die „Sportler des Jahres 2022“ im Landkreis ehren.

Die Auszeichnung der Preisträger erfolgt am 15. April 2023 ab 18 Uhr bei der „Sportgala“ in der Saubachtalhalle in Wilsdruff.

Dazu startet voraussichtlich am 8. März 2023 eine Umfrage, bei der man in den Kategorien „Beste Sportlerin“, „Bester Sportler“ und „Beste Mannschaft“ seine Favoriten wählen kann. Jeweils zehn Kandidaten stehen zur Wahl.

Das Endergebnis setzt sich dann je zur Hälfte aus den Stimmenanteilen von Online-Wahl via www.kreissportbund.net und den Original-SZ-Tippscheinen sowie der Punktevergabe einer Jury zusammen.

Je mehr Sportfans also bei der Publikumswahl abstimmen, desto mehr hat das Voting Einfluss auf das finale Ergebnis. Jede Stimme pro Umfrage-Teilnehmer zählt!

Derjenige Kandidat, der von allen 30 Nominierten die meisten Stimmen bei der Umfrage erhalten hat, wird außerdem bei der Sportgala mit dem diesjährigen Publikumspreis ausgezeichnet.

Mitmachen lohnt sich! Unter allen Teilnehmern der Umfrage werden 1 x 2 Tickets für die Sportgala verlost.

Bei der Gala wird es unter anderem auch eine Tombola mit mehreren hochwertigen Preisen geben. Tickets kann man per E-Mail ab März 2023 bestellen über den Kreissportbund: sportgala@kreissportbund.net.

Text: Stephan Klingbeil, Foto: KSB



Für unsere Senioren

Die Seniorenhilfe der Bürgerhilfe Sachsen e.V. informiert

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Angehörige

Zu unserer Veranstaltung im Monat März konnten wir den Bürgermeister von Altenberg, Herrn Wiesenberg, für eine Vorstellungs- und Fragerunde gewinnen. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein. Vielleicht sollten Sie sich vorab schon mal Fragen notieren, die für Sie wichtig sind.

Beginn ist wie immer 14:30 Uhr.

Donnerstag,	02.03.2023	Malzkeller Lauenstein
Donnerstag,	09.03.2023	Ratskeller Geising
Donnerstag,	16.03.2023	Feuerwehr Falkenheim
Dienstag,	21.03.2023	Lindenhof Altenberg
Donnerstag,	23.03.2023	Landmarkt Zinnwald

Wir freuen uns auf Sie.

Weiterhin suchen wir dringend ehrenamtliche Mitarbeiter/innen (mit Aufwandsentschädigung*)

Sie haben Zeit und Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit? Sie wollen anderen Menschen in deren Lebenssituation helfen und vorwiegend ältere Mitbürger/innen dabei unterstützen die Hürden des Alltags zu meistern? Egal ob Sie lieber Fahrdienste übernehmen oder als Haushaltshelfer/in einspringen möchten, sprechen Sie uns an. Wir informieren Sie über unsere Arbeit und wie Sie uns dabei tatkräftig beistehen können.

* Personen ab 18 Jahre

Herzliche Grüße

Ihr Team Seniorenhilfe Bärenfels
(Bürgerhilfe Sachsen e.V.)



Altenberger Straße 45

01773 Altenberg, OT Bärenfels

Telefon 0151 14553683

E-Mail seniorenprojekt@buergerhilfe-sachsen.de

Website: www.seniorenhilfe-sachsen.de

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Informationen des Ev.-Luth. Kirchspiels Osterzgebirge

■ Gottesdienste

3. März – Weltgebetstag

18:00 Uhr Altenberg

5. März – Reminiszenz

09:00 Uhr Schellerhau

09:00 Uhr Liebenau

10:30 Uhr Zinnwald

10:30 Uhr Fürstenau

6. bis 10. März – Bibelwoche

19:00 Uhr Altenberg

12. März – Okuli

09:00 Uhr Altenberg

09:00 Uhr Fürstenwalde

10:30 Uhr Oberbärenburg

10:30 Uhr Geising

13. bis 17. März – Jugendwoche

19:00 Uhr Kirche Glashütte (Einlass ab 18:30 Uhr)

14. März

19:00 Uhr Altenberg, Passionsandacht

19. März – Lätare

09:00 Uhr Schellerhau

09:00 Uhr Liebenau

10:30 Uhr Zinnwald

10:30 Uhr Fürstenau

24. März

10:00 Uhr Seniorenheim Bärenstein

25. März – Maria Empfängnis

18:00 Uhr Geising, musikalischer Abendgottesdienst

26. März – Judika

09:00 Uhr Fürstenwalde

09:00 Uhr Bärenstein

10:30 Uhr Oberbärenburg

29. März

19:00 Uhr kath. Kirche Zinnwald, Passionsandacht

2. April – Palmarum, Palmsonntag

09:00 Uhr Liebenau

10:00 Uhr Altenberg, Vorstellung der Konfirmanden

10:30 Uhr Geising

■ Kontakt Kirchspiel Osterzgebirge:

- **Pfarramt Ev.-Luth. Kirchgemeinde Altenberg-Schellerhau** (für Altenberg, Oberbärenburg, Schellerhau, Zinnwald-Georgenfeld) – Dippoldiswalder Straße 6, 01773 Altenberg – Tel.: 035056-32388, pfarramt@kirche-altenberg.de; Internetseite: www.kirche-altenberg.de – Pfarrer David Keller (035056-395010)
- **Pfarramt Ev.-Luth. Kirchgemeinde Geising, Fürstenwalde-Fürstenau, Lauenstein-Liebenau** – Hauptstraße 26, 01778 Altenberg ST Geising – Tel.: 035056-31856, kg.geising@evlks.de; Internetseite www.kirche-altenberg.de – Pfarrer Markus Schuffenhauer (035056-31856)
- **Pfarramt Vereinigte Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte** (für Bärenstein, Dittersdorf, Glashütte, Johnsbach, Reinhardtsgrimma) – Markt 6, 01768 Glashütte – Tel.: 035053-32957, ksp.glashuette@evlks.de; Internetseite: www.kirche-glashuette.de – Pfarrer Uwe Liewald (035053-321719)

Katholische Kirche Osterzgebirge

Freitag, 03.03.2023 – Weltgebetstag der Frauen

18:00 Uhr Weltgebetstreffen in ev. Kirche Altenberg

2. Fastensontag, 05.03.2023

17:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald (Sa, 04.03.)

3. Fastensonntag, 12.03.2023

08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Pfarrrei-Besinnungstag in Dippoldiswalde mit Pater Ullrich SJ

08:30 Uhr: Eucharistiefeier

Abschluss: Mittagessen

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald

4. Fastensonntag, 19.03.2023

16:00 Uhr Beichtgelegenheit (Cantzen) in Zinnwald (Sa, 18.03.)

17:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald (Sa, 18.03)

Freitag, 24.03.2023

10:00 Uhr ev. Gottesdienst im Seniorenheim Bärenstein

5. Fastensonntag, 26.03.2023

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Zinnwald

Kirche „Hl. Nikolaus v. Flüe“ in Zinnwald

Geisingstraße 1, 01773 Altenberg, OT Zinnwald

Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen in den anderen Orten unserer Pfarrei (Freital, Dippoldiswalde, Glashütte) erhalten Sie im Internet sowie an den Aushängen in den Schaukästen unserer Kirchen!

■ Ansprechpartner:

• Katholisches Pfarramt

Herr Pfarrer Gerald Kluge, Heideweg 4, 01744 Dippoldiswalde
Tel.: 03504/614065, E-Mail: pfarrer@kirche-osterzgebirge.de
Homepage: www.kirche-osterzgebirge.de

• Gemeindereferentin

Frau Lenka Peregrinova, Tel.: 015901463239
E-Mail: gemeindereferentin@kirche-osterzgebirge.de

• Pfarrbüro

Johannisstraße 2, 01705 Freital, Tel.: 0351/6491929
E-Mail: dippoldiswalde@pfarrei-bddmei.de

